

CABRIOLET & COUPE

2004

Der Franzose

TECHNISCHE DATEN

verglichen mit der Limousine

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abbildung Cabriolet	6
Abbildung Coupé	8
ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN im Vergleich zu der Limousine 204 "GRAND LUXE"	10
TECHNISCHE BESCHREIBUNG Ansicht des Fahrwerks	16
MECHANISCHE TEILE	17
ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG :	
Kombi-Instrument	18
Beleuchtung und Signalanlage	18
Glühlampenverzeichnis	19
Sicherungen	20
Scheibenwischer	20
Elektrischer Schaltplan	21
KAROSSERIE	
Abmessungen des Cabriolets	22
Abmessungen des Coupés	24
Zusammensetzung der Karosserie	26
Chronologische Reihenfolge bei der Zusammensetzung der Karosserieteile des Cabriolets	27
Chronologische Reihenfolge bei der Zusammensetzung der Karosserieteile des Coupés	32
Gemeinsame Besonderheiten beim Cabriolet und Coupé :	
Türen - äusserer Rückblickspiegel - Windschutzscheibe	37
Sitze - Befestigungspunkte für Sicherheitsgurte	38
Anti-Geräusch-Ausstattung des Fussbodens	38
Armaturenbrett	39
Besonderheiten des Cabriolets :	
Hinteres Gepäck-Bodenbrett - Kofferraum	40
Sonnenblende - Verdeck	41
Falten des Verdecks	42
Besonderheiten des Coupés :	
Hintere Sitzbank	45
Gepäck-Abteil	46
Hecktür - Rückfenster und hintere Seitenfenster - Zierleisten	47
LACKIERUNG UND INNENAUSSTATTUNG : Cabriolet und Coupé	48

Vorwort

Das Cabriolet und das Coupé 204, die beide beim Pariser Automobilsalon im Oktober 1966 der Öffentlichkeit vorgestellt wurden, stellen zwei neue elegante Modelle dar, die grösste Verbraucherkreise ansprechen. Beide Fahrzeuge haben eine auf 3,73 m verringerte Gesamtlänge und einen im Vergleich zur Limousine um 29 cm verringerten Radstand.

Sie sind mit dem gleichen Fahrwerk wie die Limousine ausgestattet, mit Ausnahme der Radaufhängung, bei der Biegsamkeit und Stossdämpfung der Wendigkeit und grösseren Sportlichkeit dieser neuen Modelle angepasst sind. Des weiteren besitzen sie die Leistungen und Eigenschaften, die sich mit der Limousine bereits bei mehr als 150.000 Fahrzeugen bewährt haben.

Das Cabriolet bietet vorne 2 Sitzplätze und hinten einen zusätzlichen Raum sowie einen geräumigen Kofferraum.

Das Coupé, dessen elegante Linienführung bereits mit der Goldmedaille des «Grand Prix de l'Art et de l'Industrie» ausgezeichnet worden ist, besitzt 4 Sitzplätze (2 davon hinten für Kinder) und einen geräumigen, selbst vom Fahrzeuginnern aus zugänglichen Gepäckraum.

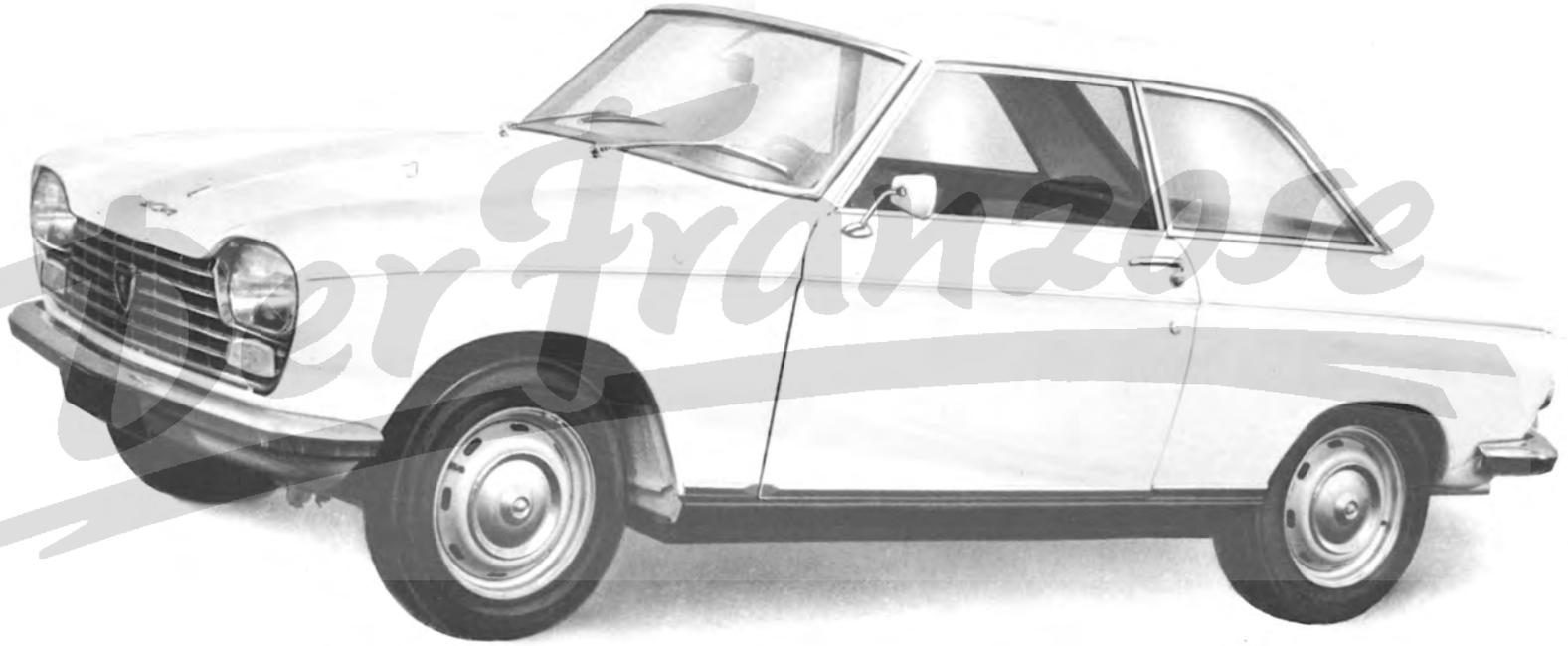
Die luxuriöse Innenausstattung besteht hauptsächlich aus :

- Komfortablen und verstellbaren Schalensitzen,
- einem Instrumentenbrett mit 3 Rundskalen, einem Zigarrenanzünder und einem Lenkschloss,
- Armlehnen an den Türen mit eingelassenen Aschbechern,

und verleiht somit den Cabriolets und Coupés 204 die gediegene Ausstattung der Fahrzeuge höherer Klassen.









ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

Verglichen mit der LIMOUSINE 204 "GRAND LUXE"

	CABRIOLET	COUPE	LIMOUSINE
Typ	204 C	204 C	204
Modell-Nr. { Linkslenkung	2031	2041	2081 oder 2091
{ Rechtslenkung	-	-	2080 oder 2090
Seriennummer (ab)	6.400.001		6.200.001
ALLGEMEINE DATEN			
Steuer-PS (FRANKREICH)	6 PS		
Anzahl der Sitzplätze	2	2 + 2	4/5
Leergewicht (1)	805 kg	830 kg	805 kg
Gewicht in fahrbereitem Zustand, wie folgt verteilt (2) :			
- vorne	850 kg	875 kg	850 kg
- hinten	502 kg	495 kg	497 kg
	348 kg	380 kg	353 kg
Zulässiges Gesamtgewicht (3) bei Belastung, wie folgt verteilt :			
- vorne	1.050 kg	1.155 kg	1.275 kg
- hinten	570 kg	578 kg	640 kg
	480 kg	577 kg	635 kg
Verhältnis Gewicht/Leistung in fahrbereitem Zustand	{ 14,6 kg/PS oder 19,9 kg/kW	{ 15 kg/PS oder 20,4 kg/kW	{ 14,6 kg/PS oder 19,9 kg/kW
Verhältnis Gewicht/Leistung bei voller Belastung	{ 18,1 kg/PS oder 24,5 kg/kW	{ 19,9 kg/PS oder 27 kg/kW	{ 21,9 kg/PS oder 29,8 kg/kW
Anhängervermögen	750 kg		850 kg
Höchstgeschwindigkeit mit Anhänger	80 km/h		80 km/h
Maximales Steigevermögen bei Belastung im 1. Gang :			
- ohne Anhänger	25 %		24,5 %
- mit Anhänger	17 %		15 %
Länge über alles	3,735 m		3,99 m
Breite über alles		1,56 m	
Höhe, unbelastet	{ 1,32 m (mit Verdeck) 1,25 m (ohne Verdeck)	1,30 m	1,40 m
Höhe, belastet	{ 1,30 m (mit Verdeck) 1,23 m (ohne Verdeck)	1,28 m	1,34 m
Überstehender Teil, vorne		0,62 m	
Überstehender Teil, hinten	0,810 m		0,775 m
Spur, vorne		1,32 m	
Spur, hinten		1,26 m	
Radstand	2,305 m		2,595 m
Bodenfreiheit (bei Belastung)		0,14 m	
Tiefste Stelle am Fahrzeug	Abschlussschraube an der Ölwanne		

(1) Ohne Wasser, Benzin und Öl

(2) Mit Bordwerkzeug, sowie mit Öl und Benzin gefüllt

(3) In fahrbereitem Zustand mit Insassen und Fahrer.

MOTOR

	CABRIOLET	COUPE	LIMOUSINE
Typ	XK		
Anordnung	querstehend zur Fahrtrichtung eingebaut, um 20° nach vorne geneigt		
Anzahl der Zylinder	4		
Bohrung	75 mm		
Hub	64 mm		
Hubraum	1130 cm ³		
Verdichtungsverhältnis	8,8/1		
Höchstleistung	SAE 58 PS oder 42,7 kW DIN 53 PS oder 39 kW CUNA 55 PS oder 40,5 kW		
Entsprechende Drehzahl	5 800 U/min oder 607 rad/S		
Literleistung	51,4 PS/l oder 37,8 kW/l		
Höchstmoment	SAE 9 m.kg oder 88,3 N.m. DIN 8,45 m.kg oder 82,6 N.m. CUNA 8,6 m.kg oder 84,5 N.m.		
Entsprechende Drehzahl	3 000 U/min oder 314 rad/S		
Zylinderkopf	aus Aluminium mit «doppel-halbkugelförmigen» Verbrennungskammern hängend, mit Kiphebeln aus Aluminiumdruckguss auswechselbar		
Ventile	aus Leichtmetall mit Begrenzungsring		
Zylinderblock	3, darunter 1 Ölabbstreifring PERFECT CIRCLE aus Schmiedestahl		
Zylinderlaufbüchsen	5-fach gelagert, mit eingebauten Gegengewichten		
Kolben	Antrieb durch Kette und Spanner RENOLD		
Kolbenringe	HOCHLIEGEND, auf dem Zylinderkopf 5-fach gelagert		
Pleuel	SOLEX 32 PBISA 3 mit Gemischvorwärmung		
Kurbelwelle	mechanisch angetriebene Membranpumpe		
Steuerung	mit Vorwärmeinrichtung		
Nockenwelle	geölter Filter		
Vergaser	Druckumlaufschmierung		
Förderpumpe	mit Laufrädern		
Ansaugrohre	Metallsieb		
Luftfilter	PURFLUX L 138		
Schmierung	durch Zentrifugalpumpe mit auskuppelbarem Ventilator		
Ölpumpe	5,8 l		
Ölfilter auf der Ölwanne	mit Druck- und Unterdruckventil im Einfüllverschluss		
Filterpatrone	1.717 (75°C - 167° F)		
Kühlung	Kurve M 43		
Kühlwasser-Inhalt	12° oder 0,90 mm		
Kühler	mit langem Gehäuse		
Thermostat (Typ «METROPOLE») (Frankreich)	AC 44 XL		
Zündverteiler	MARCHAL 35 HS		
Frühzündung			
Zündkerzen			

KUPPLUNG

Druckplatte
Typ
Mitnehmerscheibe
Abmessung der Beläge
Stärke der Mitnehmerscheibe (angepresst)
Ausrücklager
Betätigung
Druckabgebender Hauptzylinder (Geber-
zylinder)
Druckaufnehmender Zylinder (Nehmer-
zylinder)

CABRIOLET	COUPE	LIMOUSINE
	mit Federscheibe FERODO 200 DE trockene Scheibe, Typ DENTEL R 8,1 mm Ø 130 × 200 kugelgelagert hydraulisch Ø 19 mm	
	Ø 27 mm - mit Entlüftungsschraube	
WECHSELGETRIEBE/VORDERACHSANTRIEB		
Anordnung	quer zur Fahrtrichtung, unter dem Zylinderblock	
Anzahl der Gänge	4 synchronisierte Vorwärtsgänge	
Übersetzung an der Getriebe-Eingangswelle (Rädersatz)	32 × 44	
Übersetzungsverhältnisse des Getriebes : (Anzahl der Umdrehungen der Hauptwelle bei einer Umdrehung des Motors) :		
1. Gang	0,268	
2. "	0,441	
3. "	0,673	
4. "	0,959	
R.W. "	0,248	
Übersetzung des Vorderachsantriebes	15 × 61	
Übersetzungsverhältnis des Vorderachs- antriebes, Ritzel/Tellerrad	0,246 oder 4,06/1	
Gesamtübersetzungsverhältnisse : (Anzahl der Umdrehungen der Wagenräder bei einer Umdrehung des Motors) :		
1. Gang	0,066	
2. "	0,108	
3. "	0,165	
4. "	0,236	
R.W. "	0,061	
Geschwindigkeit im 4. Gang bei 1.000 U/min. des Motors (mit Reifen von 135 × 14 X, Laufumfang : 1,745 m)	24,680 km/h	
Tachometer-Antrieb, Übersetzung Schalthebel	8 × 18 unter dem Lenkrad	
KRAFTÜBERTRAGUNG	FRONTANTRIEB	

Homokinetische Gelenkwellen mit Doppel-Kreuzgelenk mit Nadellagern und Dreikugel-Topfgelenk.

VORDERACHSE

Einzelradaufhängung mit Schraubenfedern und Teleskopstossdämpfern (innerhalb der Schraubenfedern gelagert)

Einstellung der Vorderachse (leer) :

	CABRIOLET	COUPE	LIMOUSINE
Nachspur		2 ± 1 mm	
Radsturz		0° 30'	
Nachlauf		0° 30'	
Achsschenkelspreizung		9° 30'	

HINTERACHSE

Einzelradaufhängung - Unabhängige "gezogene" Räder mit Schraubenfedern und Teleskopstossdämpffedern (innerhalb der Schraubenfedern gelagert).

LENKUNG

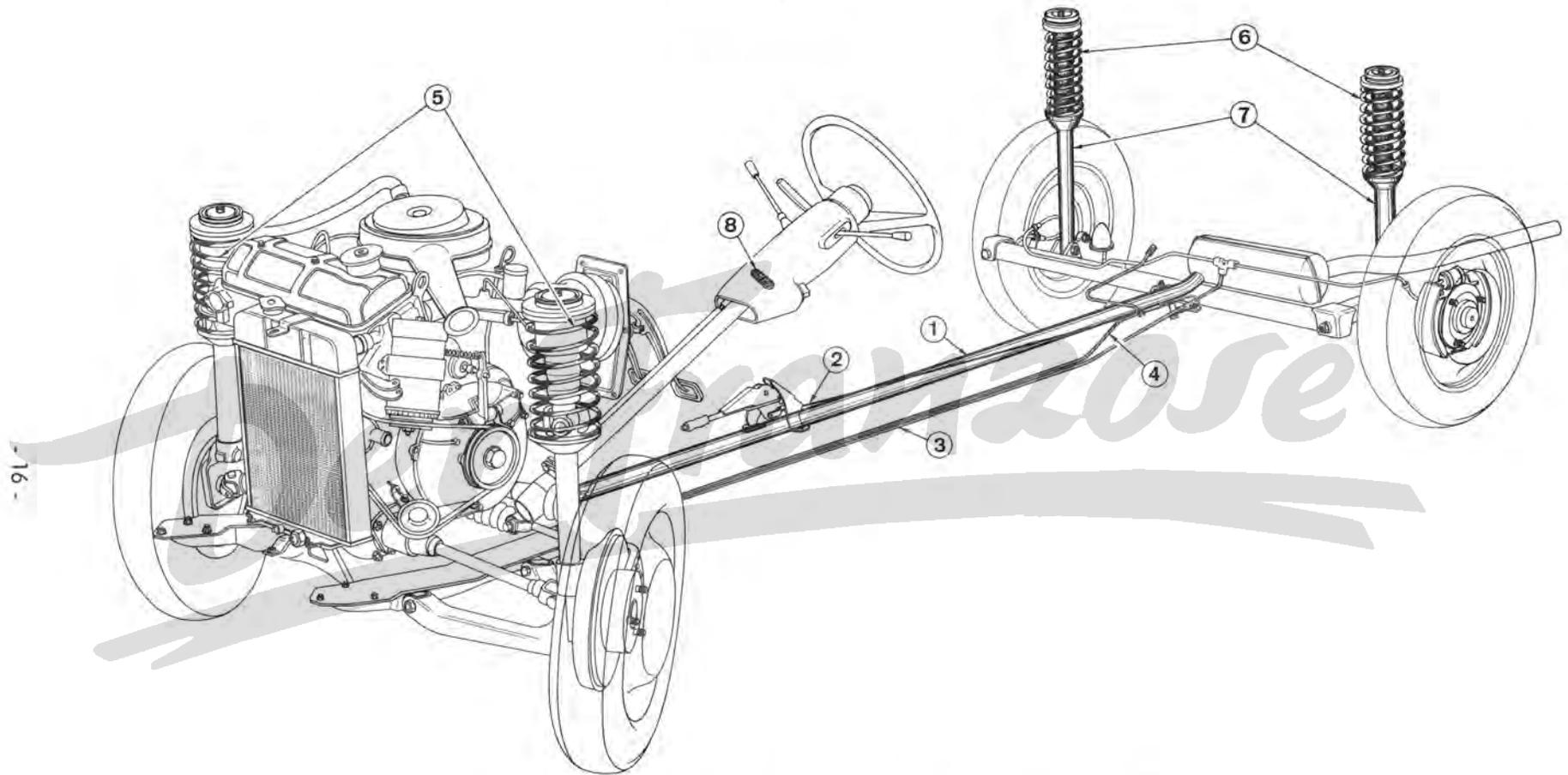
	CABRIOLET	COUPE	LIMOUSINE
Typ	mit Zahnstange und Lenkspurstange, parallel gestellt durch Lenkhebel		
Übertragung auf die Räder	1 - 18,6		
Übersetzungsverhältnis	8 Zähne		
Ritzel	30 Zähne		
Zahnstange	3 3/4 Umdrehungen		
Lenkradrehungen von einem Anschlag zum anderen			
Wendekreisradius, am Rad (ausßen) gemessen	4,50 m		4,75 m
Wendekreisradius, am äussersten Ende der Karosserie gemessen	4,70 m		5,15 m

BREMSEN

	CABRIOLET	COUPE	LIMOUSINE
Typ	mit SCHEIBENBREMSE GIRLING mit 2 Zylinderkolben		
	TROMMEL BREMSE "H.C.S.F." mit Bremskraftbegrenzer		
Hydraulik-Anlage	mit Unterdruck - Servo-Bremsgerät "MASTERVAC"		
Bremshilfe	Bedienungsgriff am Fussboden, Betätigung durch Züge, auf die Hinterachse wirkend		
Handbremse			
Durchmesser der vorderen Bremsscheiben	256,5 mm		
Breite der Bremsbahn auf der Bremsscheibe	42 mm		
Fläche der vorderen Bremsbelagklötze (pro Rad)	50,4 cm ² (2 von 25,2 cm ²)		
Bremsfläche auf den vorderen Bremsscheiben (pro Rad)	570 cm ²		
Durchmesser der hinteren Bremstrommeln	228,6 mm		
Nutzmasse der hinteren Bremsbeläge (pro Rad)	1 von 231 × 40 mm		
Nutzfläche der hinteren Bremsbeläge (pro Rad)	1 von 176 × 40 mm		
Bremsfläche auf den hinteren Bremstrommeln (pro Rad)	163 cm ²		
Gesamtbremsfläche	287,5 cm ²		
Hauptbremszylinder	1.715 cm ²		
	φ 19 mm		

	CABRIOLET	COUPE	LIMOUSINE
BREMSEN (Fortsetzung)			
Vordere Radbremszylinder (pro Rad) (pro Rad)	2 von ϕ 48 mm		
Hintere Radbremszylinder (pro Rad)	1 von ϕ 19 mm		
Bremskraftbegrenzer	GIRLING Druckreduktion proportional zur Bremsverzögerung		
Bremslichter	hydraulisch betätigt 4 ± 1 kg/cm ²		
RADAUFHÄNGUNG			
Vorne	2 Schraubenfedern		
Biegsamkeit einer vorderen Feder	40 mm/100 kg		60 mm/100 kg
Biegsamkeit pro Vorderrad	40 mm/100 kg		60 mm/100 kg
Hinten	2 Schraubenfedern		
Biegsamkeit einer hinteren Feder	18 mm/100 kg		22,5 mm/100 kg
Biegsamkeit pro Hinterrad	48 mm/100 kg		60 mm/100 kg
Vordere und hintere Stossdämpfer	Fabrikat Peugeot ; hydraulisch doppelt wirkende Teleskopstossdämpfer		
RÄDER UND REIFEN			
Lochscheibenräder	{ MICHELIN DUNLOP	4.00 B 14 - BM - 3 - 35 V 4.00 B - 14 - 3 NS - 35	
Anzahl der Löcher		3	
Versetzung		35 mm	
Reifengrösse		135 x 14" (135 x 355)	
Laufumfang beim Reifen : MICHELIN X		1,745 m	
Reifendruck (Kalt) :			
MICHELIN X { Vorne	1,7 kg/cm ²		1,7 kg/cm ²
{ Hinten	2,1 kg/cm ²		1,9 kg/cm ²

FAHRWERK



- 16 -

TEILE, DIE DEN CABRIOLETS UND COUPES EIGEN SIND

- | | |
|----------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| 1 - Vorderes Auspuffrohr | 5 - Vordere Federn (Biegsamkeit 40 mm bei 100 kg) |
| 2 - Handbremse - Primärbremsseil mit Führung | 6 - Hintere Federn (Biegsamkeit 18 mm bei 100 kg) |
| 3 - Bremsleitung zur hinteren Bremse | 7 - Hintere Stossdämpfer |
| 4 - Benzinzuführleitung | 8 - Distanzstück zur Befestigung der Lenksäule |

TECHNISCHE BESCHREIBUNG

Fahrwerk

Mit Ausnahme der Radaufhängung besitzen das Cabriolet und das Coupé die gleichen mechanischen Organe wie die Limousine :

- **Triebwerkblock** querliegend zur Fahrtrichtung gelagert.
- **Motor** aus Leichtmetallgierung, mit hochliegender Nockenwelle.
- **Kupplung** mit Federscheibe und hydraulischer Betätigung.
- **Getriebe** mit 4 synchronisierten Vorwärtsgängen.
- **Kraftübertragung** mit Frontantrieb.
- **Vorderachse** mit Einzelradaufhängung.
- **Hinterachse** mit Einzelradaufhängung und «gezogenen» Rädern.
- **Lenkung** mit Zahnstange.
- **Bremsen, vorne** : Scheibenbremsen, **hinten** : Trommelbremsen, mit Bremshilfe und Bremskraftbegrenzer.

Der um 29 cm verringerte Radstand erforderte eine gewisse Änderung folgender Teile : Handbremsseil, Auspuffrohre, Benzinzufuhr- und Bremsleitungen (hintere Bremsen).

Die Radaufhängung ist gegenüber der Limousine verändert :

- durch die **vorderen und hinteren Federn**, welche eine Biegsamkeit pro Rad von jeweils 40 und 48 mm bei 100 kg besitzen anstelle von 60 mm.
- durch die **hinteren Stossdämpfer**, die auf diese, der Belastung und dem Stil dieser beiden Modelle angepasste Biegsamkeit abgestimmt sind.

Das 8 mm starke **Distanzstück**, das sich zwischen dem Instrumentenbrett und der Lenksäule befindet, verleiht dem Lenkrad eine korrekte Stellung in Übereinstimmung mit den Sitzen, die niedriger sind als bei der Limousine.

Elektrische Anlage

KOMBI - INSTRUMENT

Das Kombi-Instrument mit 3 Rundskalen enthält insbesondere in Abweichung von dem der Limousine :

- einen Geschwindigkeitsmesser sowie einen Tages- und Gesamt-Kilometerzähler
- ein Kühlwasserthermometer mit Farbzonen
- eine Fernlicht-Kontrolleuchte
- eine elektrische Zeituhr mit Sekundenzeiger



- | | |
|-------------------------------------------------|------------------------------------|
| 1 - Einstellknopf für den Tages-Kilometerzähler | 7 - Thermisches Voltmeter |
| 2 - Geschwindigkeitsmesser | 8 - Blinker-Kontrolleuchte |
| 3 - Tageskilometerzähler | 9 - Öldruck-Kontrolleuchte |
| 4 - Gesamt-Kilometerzähler | 10 - Kühlwasserthermometer |
| 5 - Kraftstoff-Vorratsanzeiger | 11 - Elektrische Zeituhr |
| 6 - Fernlicht-Kontrolleuchte | 12 - Einstellknopf für die Zeituhr |

BELEUCHTUNG UND SIGNALANLAGE

Die Scheinwerfer, die Stand- und Schlussleuchten und die Signalanlage sind die gleichen wie die bei der Limousine.

INNENBELEUCHTUNG

- beim Cabriolet :
 - Eine unter dem Instrumentenbrett auf der Beifahrerseite befindliche Lampe wird durch einen eingebauten Schalter und durch Öffnen der beiden Türen eingeschaltet.
- beim Coupé :
 - Eine identische Lampe kann nur durch den Schalter eingeschaltet werden.
 - Eine Deckenlampe, welche sich oberhalb der Windschutzscheibe befindet, wird durch einen eingebauten Schalter und durch Öffnen der beiden Türen eingeschaltet.

Der Kofferraum wird beleuchtet :



- beim Cabriolet durch die Schlusslichtlampen, da die Kofferrauminnenblechverkleidung an der Stelle jeder durchsichtigen Plastik-Lampenkappe einen Ausschnitt besitzt ;

- beim Coupé durch eine 4-Watt-Lampe, welche sich hinter einem, an der linken Kofferraumseitenwand angehefteten Plastikfenster befindet.

Diese Lampe wird automatisch beim Öffnen der Hecktür eingeschaltet, und dies durch einen Schalter, auf den die linke Gelenkstange bei geschlossener Hecktür wirkt.



Der Franzose

GLÜHLAMPEN-VERZEICHNIS

Scheinwerfer	Spezial-Glühbirne nach europ. Norm. 12 V - 45/40 W
Blinklichter, vorne und hinten Bremslicht	BA - 15 S - Kugellampe ϕ 22 12 V - 15 W
Stand- und Schlusslichter Nummernschildbeleuchtung	BA - 15 S - Kugellampe ϕ 19 12 V - 4 W
Deckenlampe (Coupé) Lampe unter Instrumentenbrett	Soffitenlampe 10 x 42 - 12 V - 7 W
Kombi-Instrument-Beleuchtung (2 Lampen) Öldruck-Kontrolleuchte Fernlicht-Kontrolleuchte Blinker-Kontrolleuchte	Typ T8 - 12 V - 2 W
Kofferraumbeleuchtung (Coupé)	BA - 15 S - 12 V - 4 W

SICHERUNGEN

Ein Sicherungskasten, welcher an der linken Kotflügelinnenwand vorne befestigt ist, enthält 5 längliche Sicherungen, welche folgende Organe schützen :

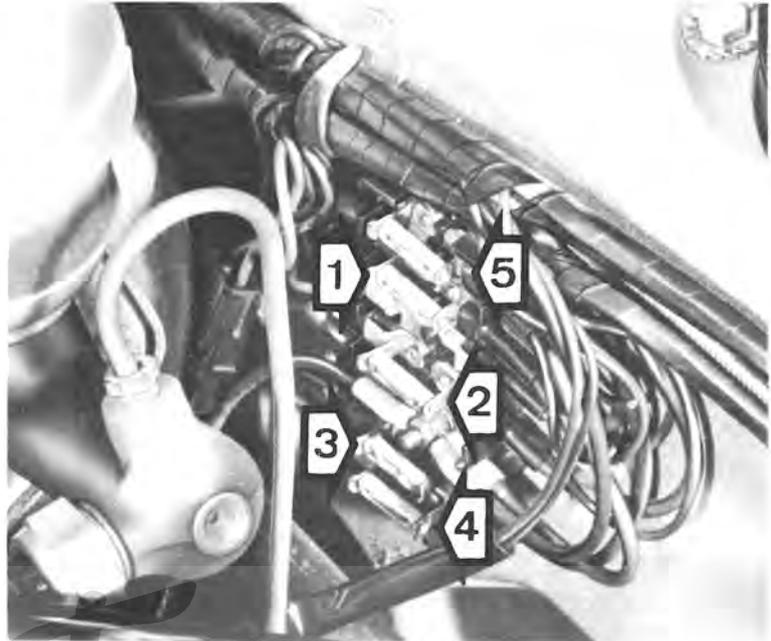
1 - 15 A : - linkes Stand- und Schlusslicht
- Instrumentenbrettbeleuchtung
- Nummernschildbeleuchtung

2 - 15 A : - Deckenlampe (Coupé)
- Lampe unter Instrumentenbrett
- Elektrische Zeituhr
- Zigarrenanzünder

3 - 8 A : - Bremslichter
- Blinklichter
- Autom. Ventilator

4 - 15 A : - Heizungsmotor
- Scheibenwischer
- Benzinstandanzeiger
- Thermisches Voltmeter
- Öldruck-Kontrolleuchte
- Thermometer

5 - 15 A : - Rechtes Stand- und Schlusslicht



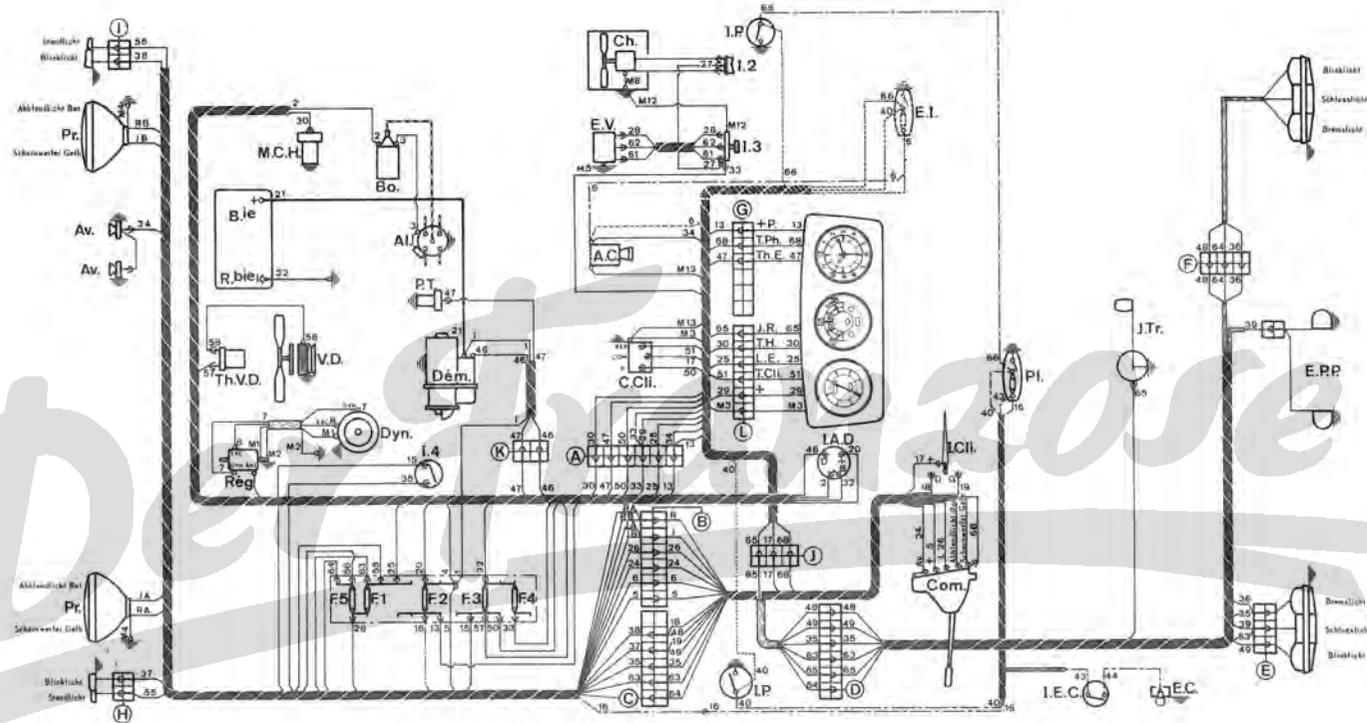
SCHEIBENWISCHER

Da die Windschutzscheibe bei Cabriolet und Coupé niedriger als bei der Limousine ist, sind die Wischerarme um 30 mm kürzer.

ELEKTRISCHER SCHALTPLAN

Besonderheiten beim Coupé _____

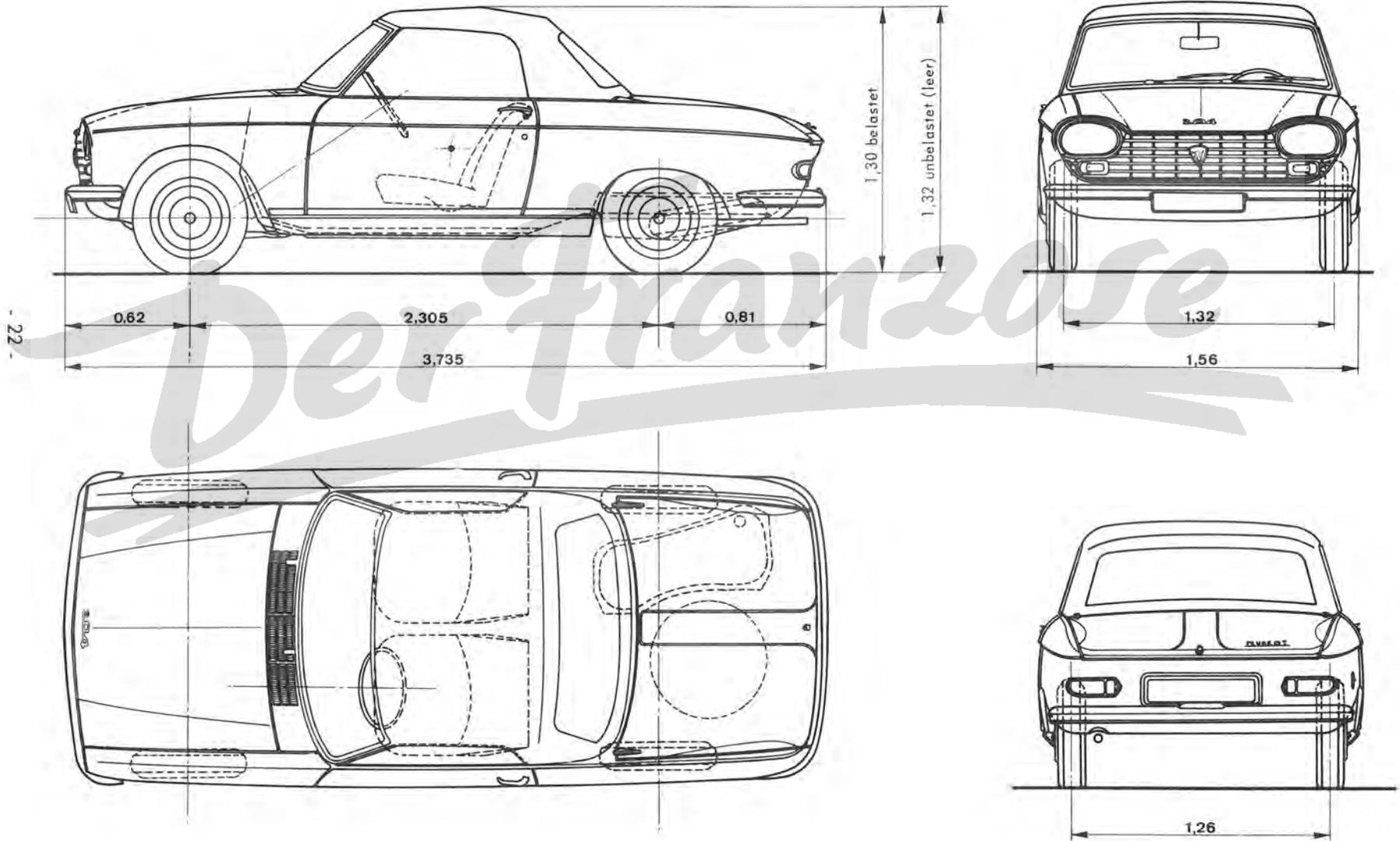
Besonderheiten beim Cabriolet _____



- 21 -

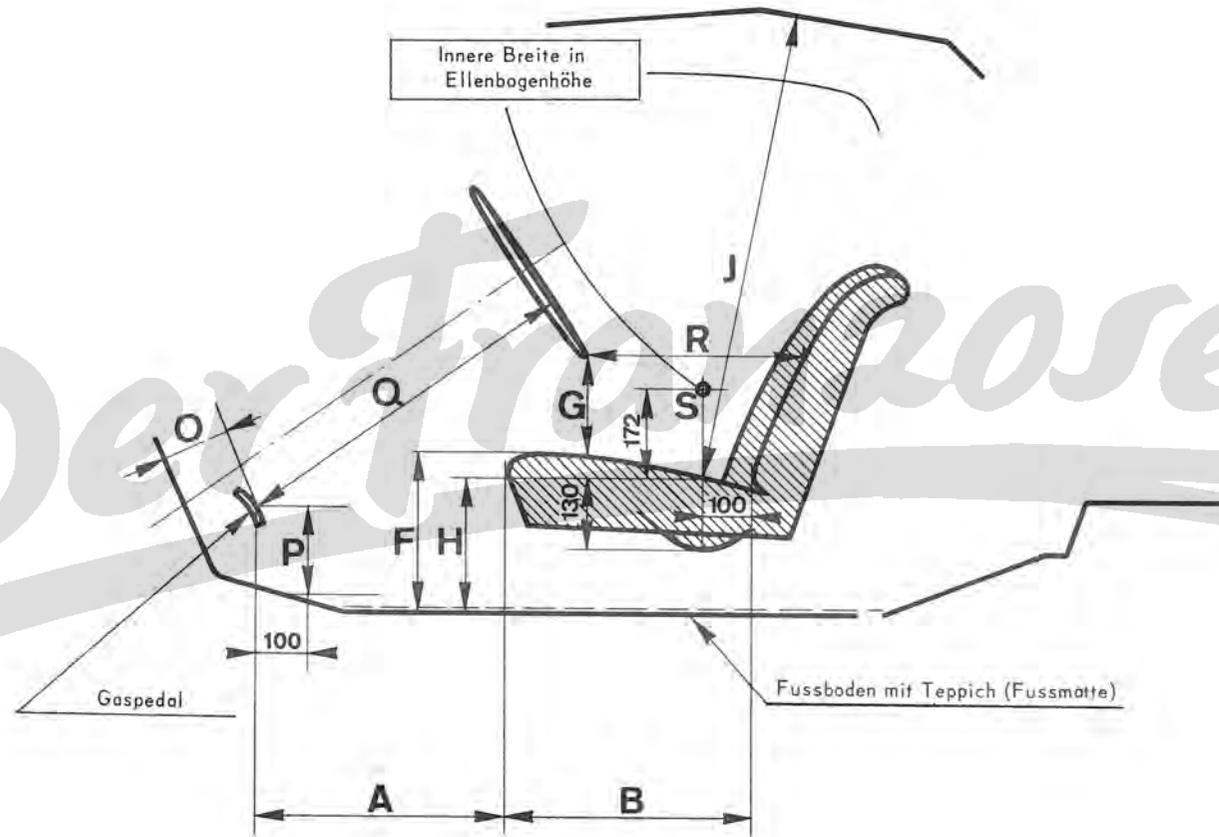
A bis L	Kabelverbinder	Dyn.	Lichtmaschine	I.C.I.	Blinkerschalter	Pr	Scheinwerfer
A.C.	Zigarrenanzünder	E.C.	Kofferraumbeleuchtung (Coupé)	I.E.C.	Schalter für Kofferraumbeleuchtung (Coupé)	P.T.	Geber für Fernthermometer (Kühlwasser)
Al	Zündverteiler mit Kondensator	E.I.	Innenraumbeleuchtung	I.P.	Türschalter	R.bie	Batterie-Hauptschalter
AV	Hupe	E.V.	Scheibenwischer mit autom. Rückstellung	I.2	Heizungsschalter	Rég.	Regler
Bie	Batterie	F.1	Sicherung 15 Ampères	I.3	Scheibenwischerschalter	T.Cli.	Blinker-Kontrolleuchte
Bo	Zündspule	F.2	Sicherung 15 Ampères	I.4	Bremslicht-Schalter	T.H.	Öldruck-Kontrolleuchte
C. cli	Blinkautomat	F.3	Sicherung 8 Ampères	J.R.	Benzinstandanzeiger	T.Ph.	Fernlicht-Kontrolleuchte
Ch	Heizung	F.4	Sicherung 15 Ampères	J.Tr.	Benzinstand-Geber	Th.E.	Kühlwasserthermometer
Com.	Lichtschalter	F.5	Sicherung 15 Ampères	L.E.	Instrumententafel-Lampe	Th.V.D.	Temperaturschalter für auskuppelbaren Ventilator
Dém.	Anlasser mit Solenoidschalter (Magnetschalter)	I.A.D.	Zündanlassschalter	M.C.H.	Öldruck-Schalter	V.D.	Auskuppelbarer Ventilator

ABMESSUNGEN DER KAROSSERIE
CABRIOLET



INNENMASSE

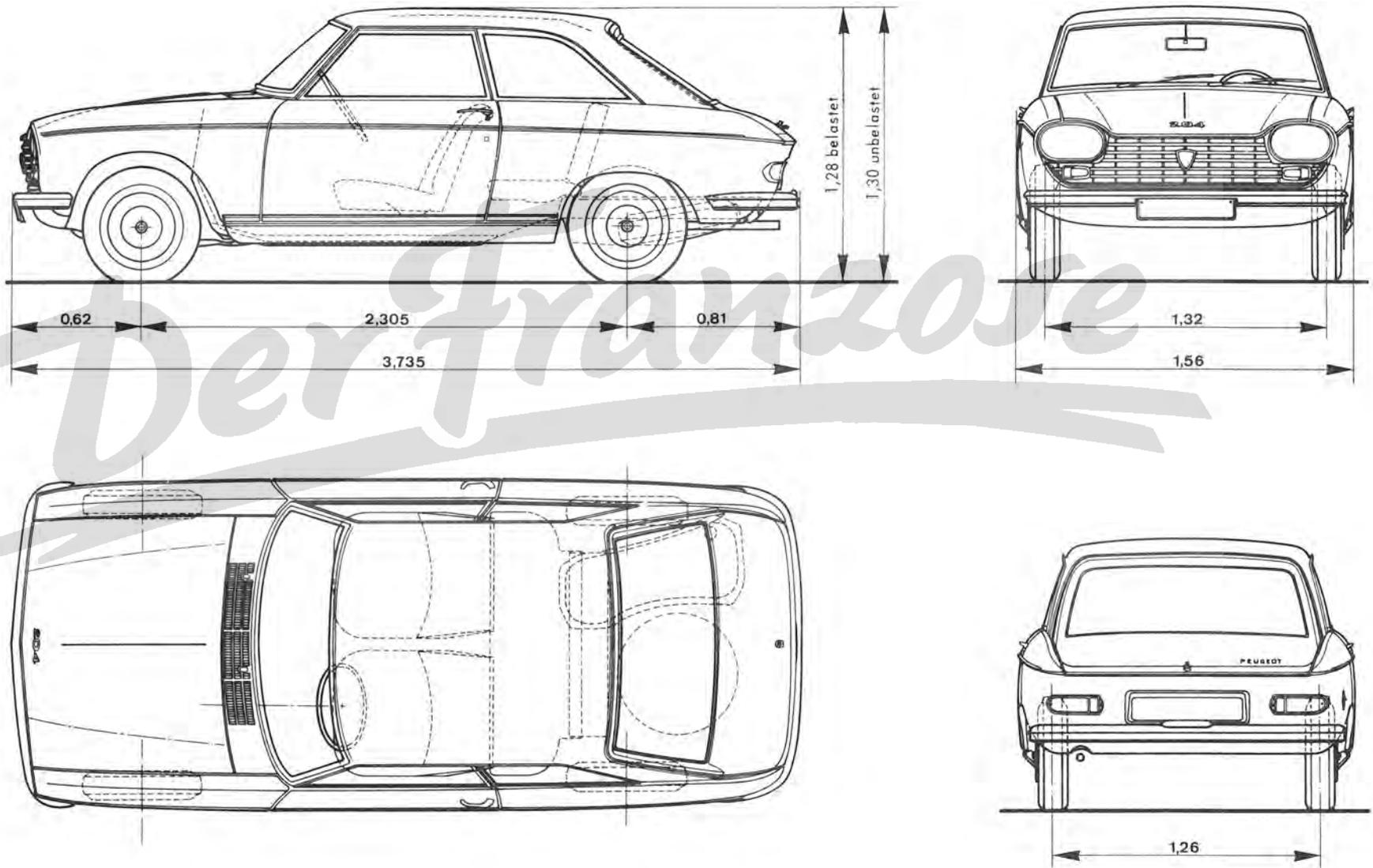
- 23 -



A	B	F	G	H	J	O	P	Q	R	S
37-51*	47	30	18	25	87	11	20	68	29 - 43*	133

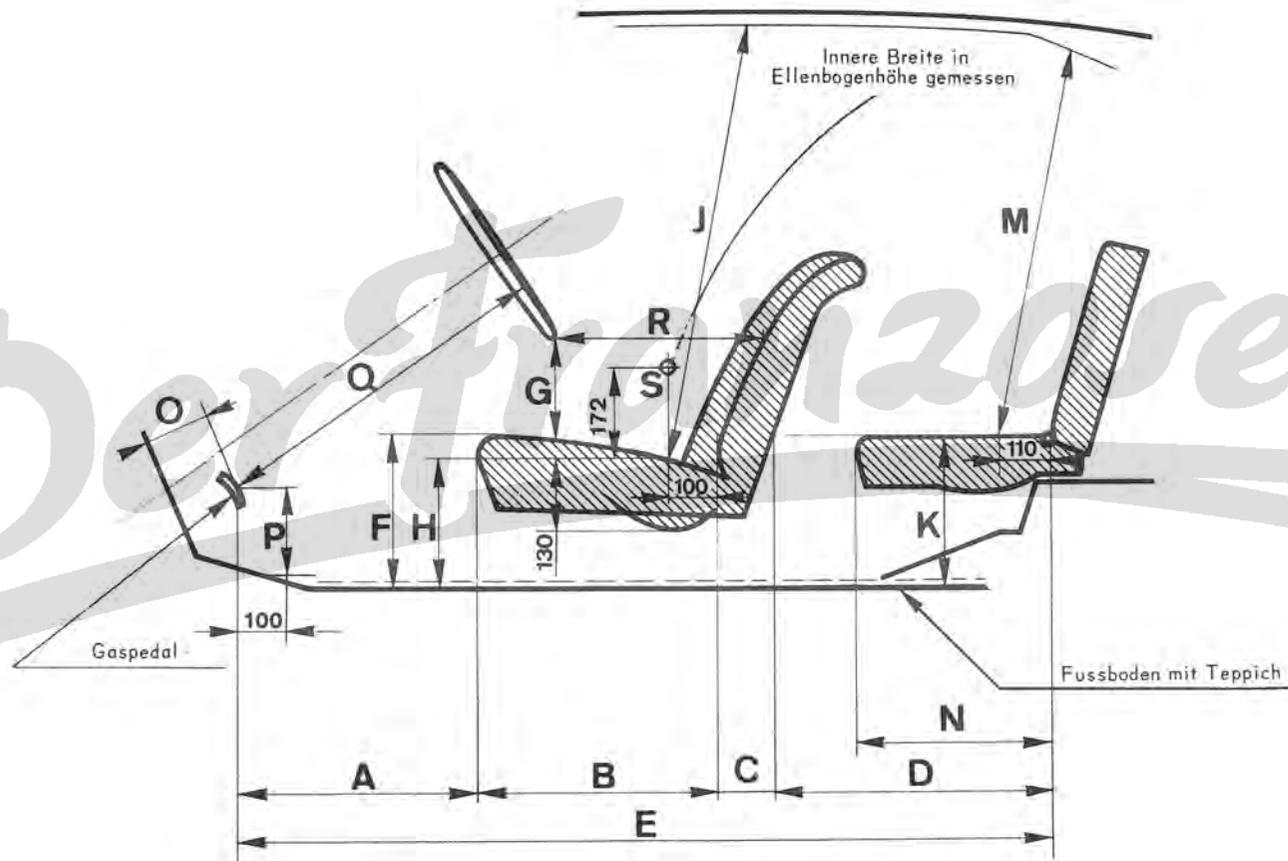
* entsprechend der Stellung des Sitzes

ABMESSUNGEN DER KAROSSERIE
COUPÉ



INNENMASSE

- 25 -



A	B	C	D	E	F	G	H	J	K	M	N	O	P	Q	R	S
37-51*	47	10	50 - 64*	158	30	18	25	83	29	74	38	11	20	68	29 - 43*	133

* Entsprechend der Stellung der Vordersitze

Karosserie

ZUSAMMENSTELLUNG DER KAROSSERIE

Die zu einem «Block» vereinigten Karosserieteile des Cabriolets und Coupés sind aus den Hauptteilen des Unterbaus der Limousine entwickelt worden, wobei einige Teile entsprechend dem besonderen Stil dieser beiden Modelle geändert worden sind.

Diese Konstruktion aus verstärkten verschränkten Stahlblechelementen und die Verwendung von Längsträgern besonders grossen Querschnitts verleihen der Karosserie des Cabriolets und des Coupés eine sehr grosse Torsions- und Biegefestigkeit, welche der der Limousine gleichkommt.

Die Verwendung von rostfreien, elektro-verzinkten Blechen für den Unterbau und der Anstrich der Bleche vor der Zusammenstellung mit einer Rostschutz-Farbe garantieren einen wirksamen Rostschutz.

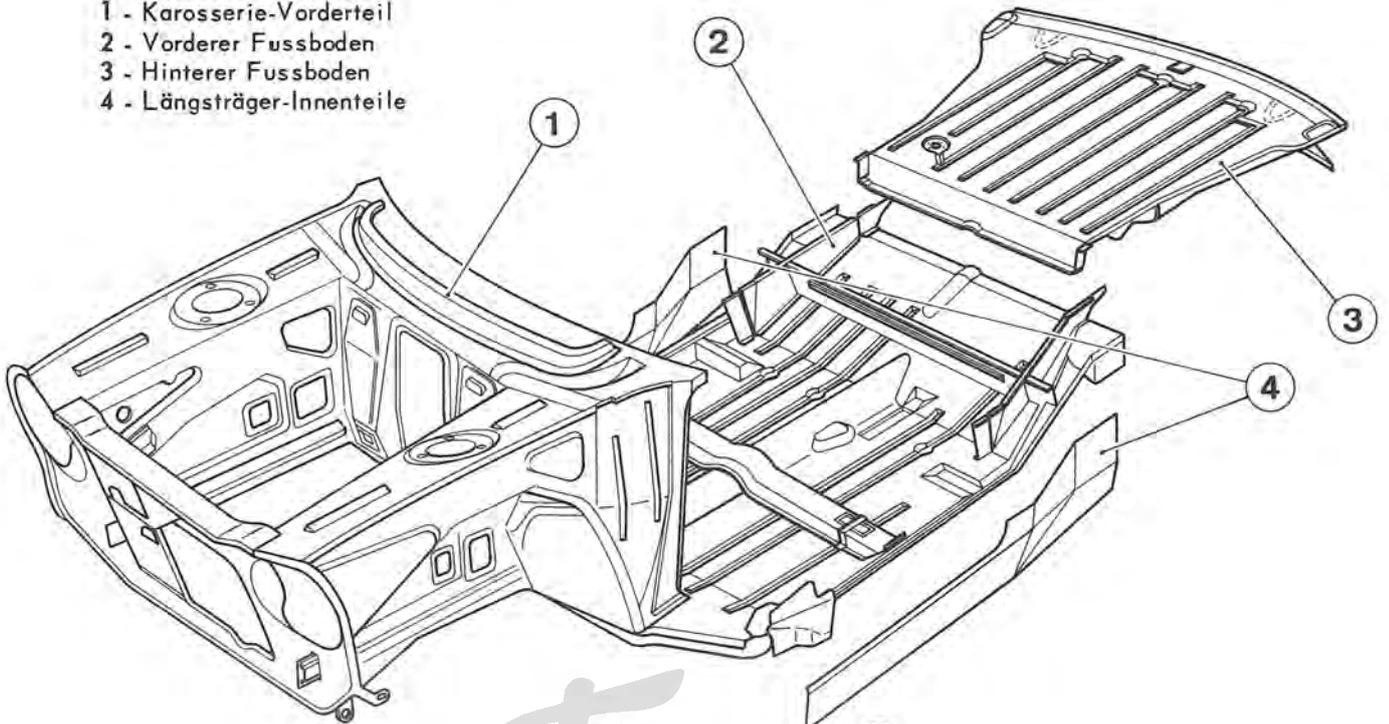
Im vorderen Fussboden, welcher aufgrund der Verringerung des Radstandes kürzer als der der Limousinen ist, sind ebenfalls 4 Befestigungspunkte für Sicherheitsgurte vorgesehen.

HAUPTSÄCHLICHE, DER LIMOUSINE GLEICHE TEILE

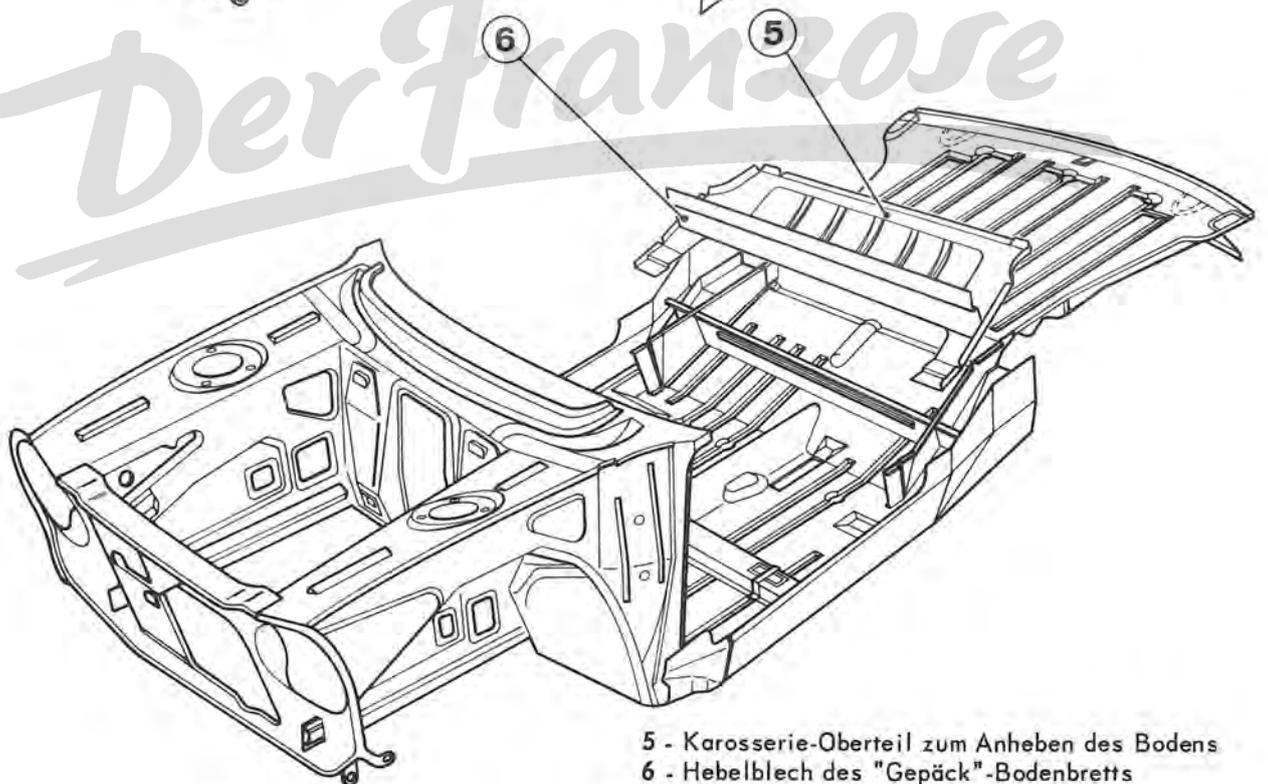
- hintere und vordere Kotflügelinnenbleche
- Innenblech für vorderes Maskenblech
- Vorderes Maskenblech
- Stirnwand
- Stirnwand-Oberteil
- Hinterer Fussboden
- Frontblech
- Vordere Kotflügel
- Kühlerhaube

CHRONOLOGISCHE REIHENFOLGE BEIM ZUSAMMENBAU DER KAROSSERIE DER CABRIOLETS

- 1 - Karosserie-Vorderteil
- 2 - Vorderer Fussboden
- 3 - Hinterer Fussboden
- 4 - Längsträger-Innenteile



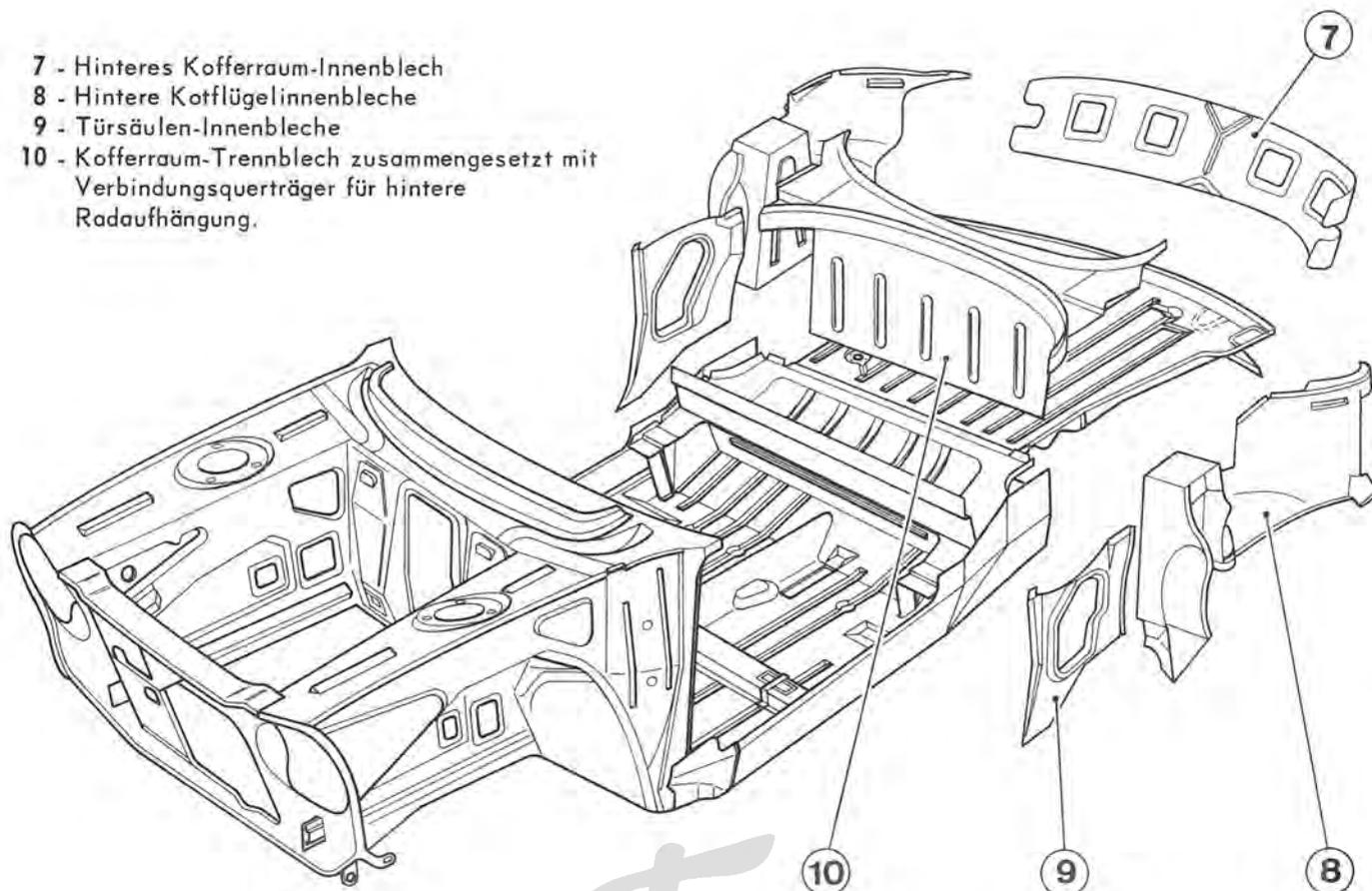
Der Franzose



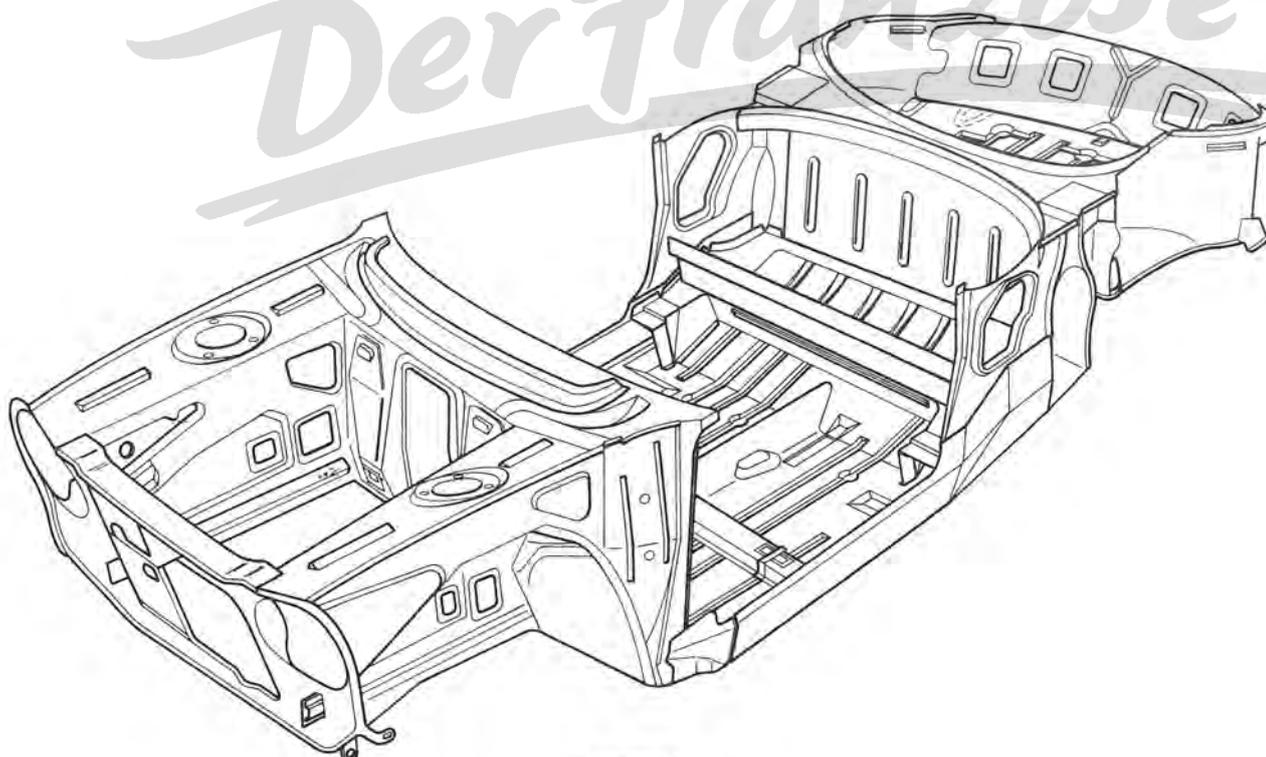
- 5 - Karosserie-Oberteil zum Anheben des Bodens
- 6 - Hebelblech des "Gepäck"-Bodenbretts

UNTERBAU IM ROHBAU

- 7 - Hinteres Kofferraum-Innenblech
- 8 - Hintere Kotflügelinnenbleche
- 9 - Türsäulen-Innenbleche
- 10 - Kofferraum-Trennblech zusammengesetzt mit Verbindungsquerträger für hintere Radaufhängung.

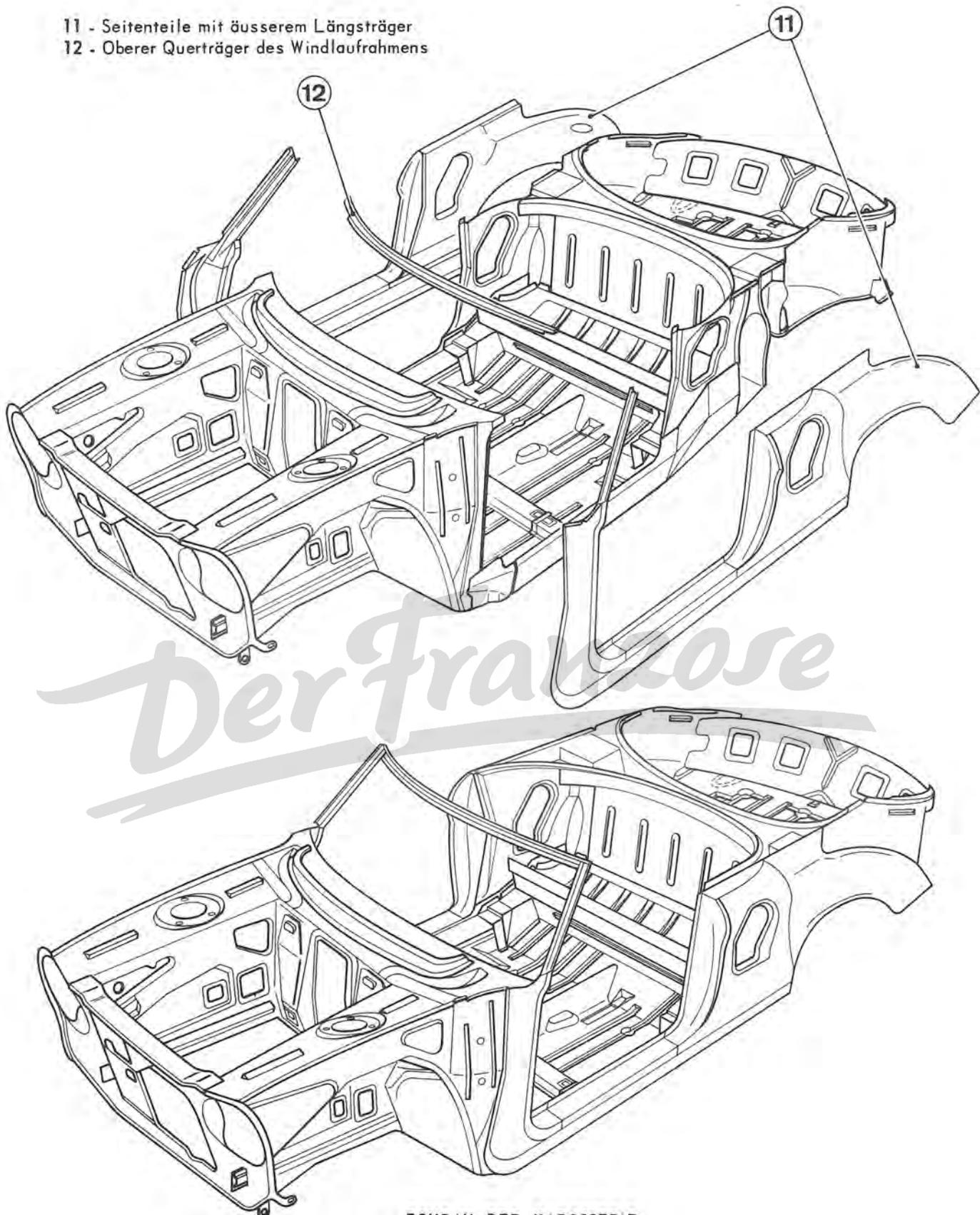


Der Franzose



UNTERBAU

- 11 - Seitenteile mit äusserem Längsträger
- 12 - Oberer Querträger des Windlaufrahmens



Der Franzose

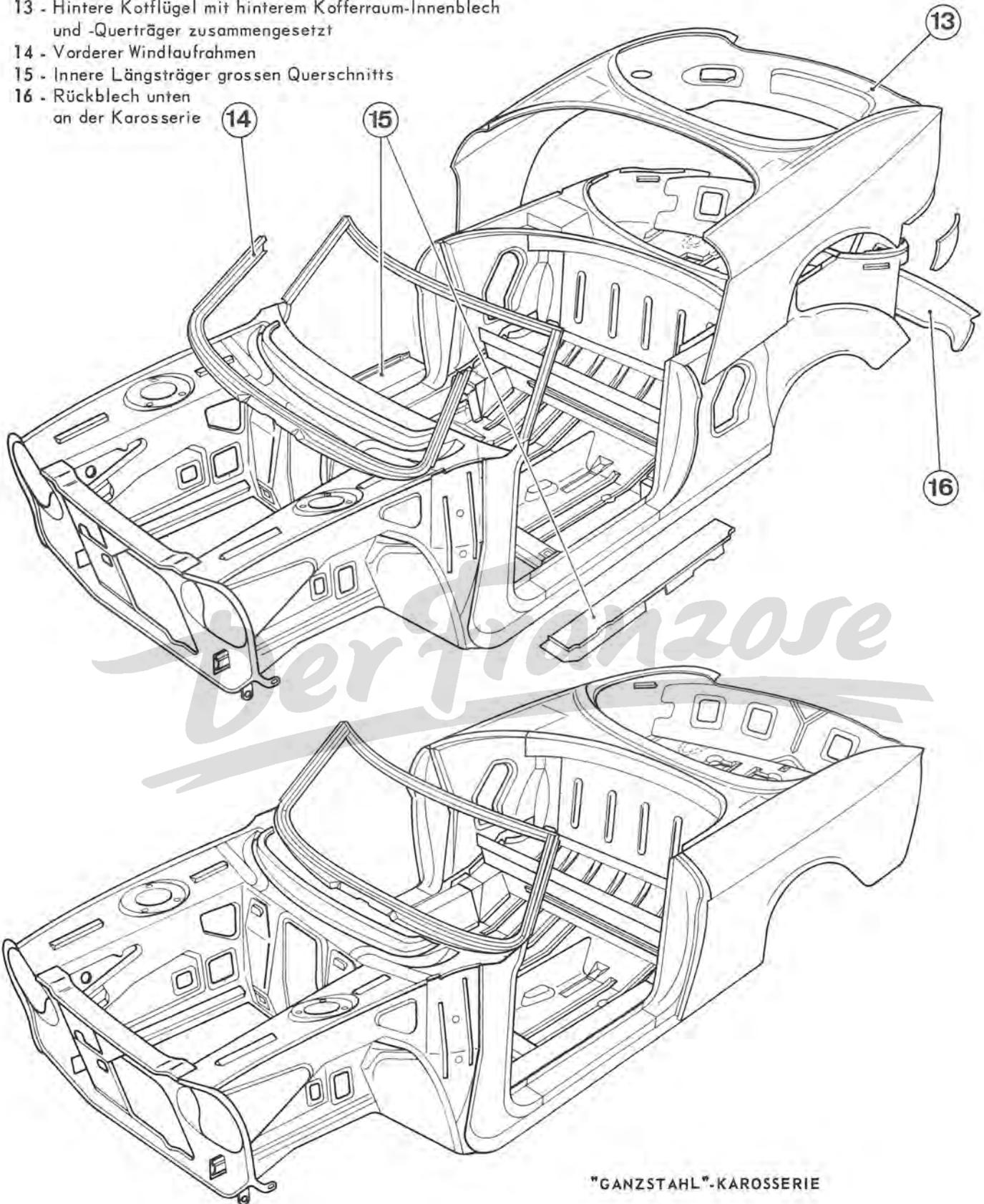
ROHBAU DER KAROSSERIE

13 - Hintere Kotflügel mit hinterem Kofferraum-Innenblech und -Querträger zusammengesetzt

14 - Vorderer Windlaufrahmen

15 - Innere Längsträger grossen Querschnitts

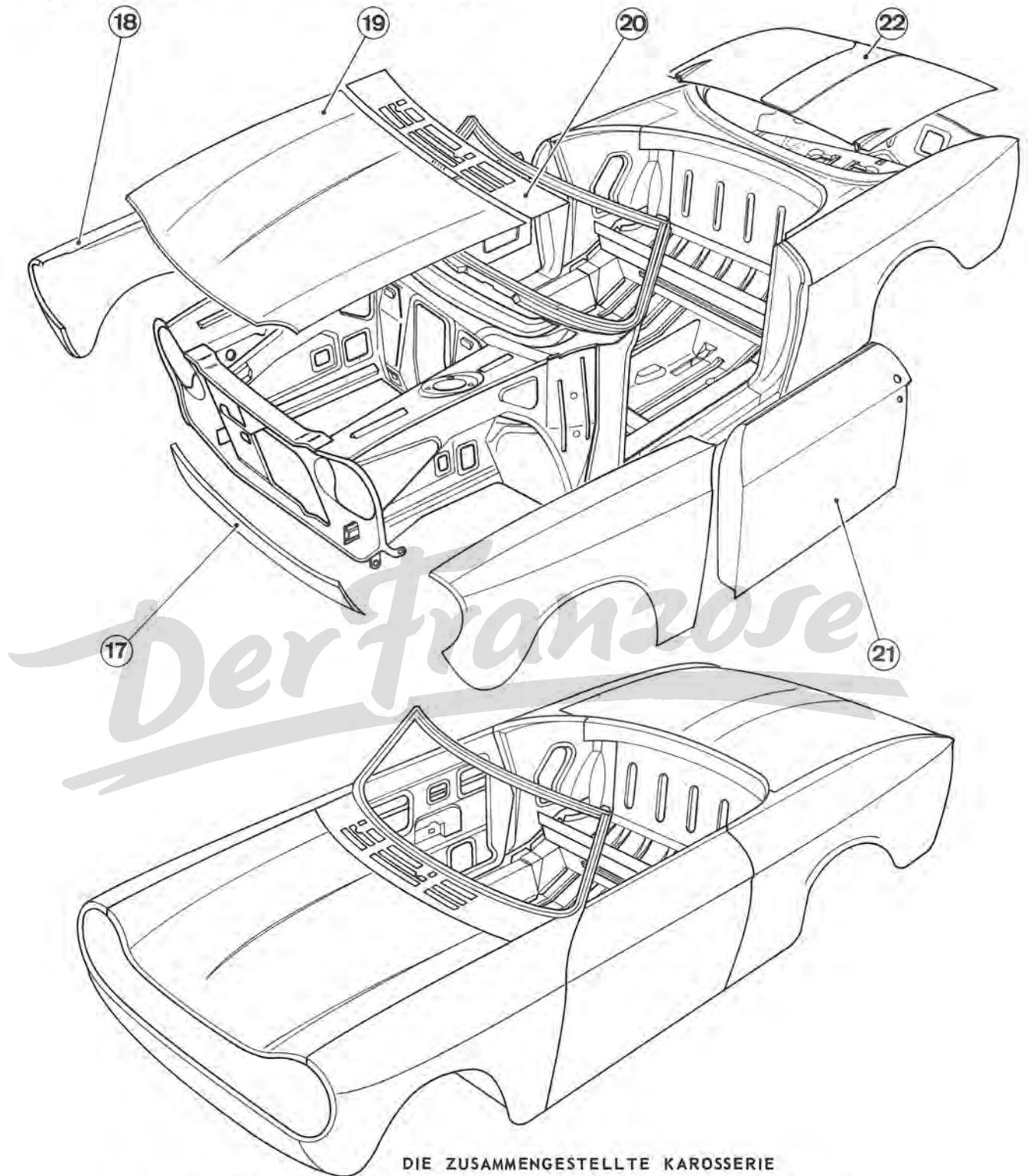
16 - Rückblech unten an der Karosserie



"GANZSTAHL"-KAROSSERIE

AUSWECHSELBARE ELEMENTE :

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| 17 - Frontblech | 20 - Lufteintrittsblech |
| 18 - Vordere Kotflügel | 21 - Türen |
| 19 - Motorhaube | 22 - Kofferraumdeckel |

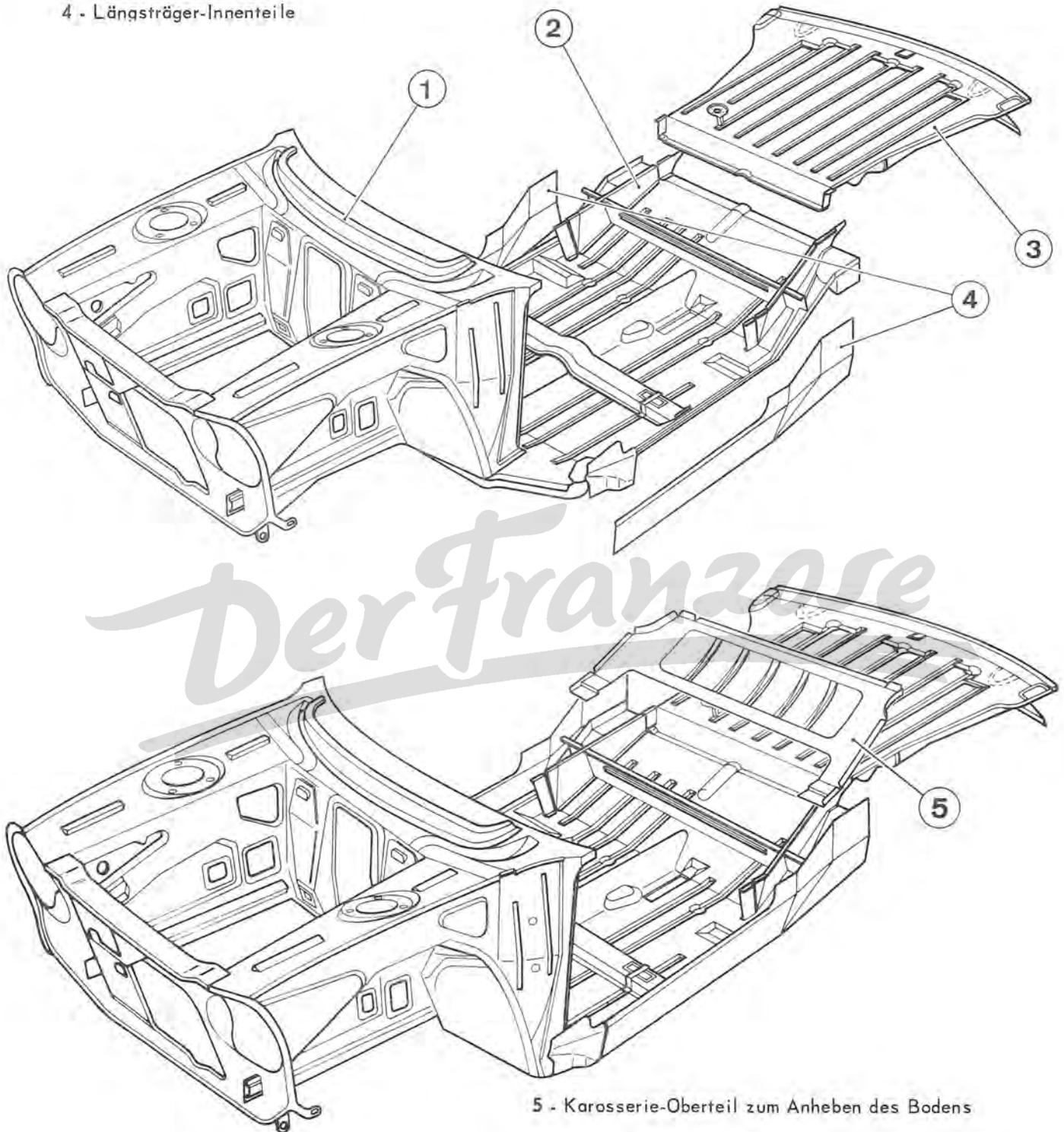


DIE ZUSAMMENGESTELLTE KAROSSERIE

wird grundiert und schalldicht gemacht nach dem gleichen Verfahren wie für die Limousine.

CHRONOLOGISCHE REIHENFOLGE BEIM ZUSAMMENBAU DER KAROSSERIE DES COUPES

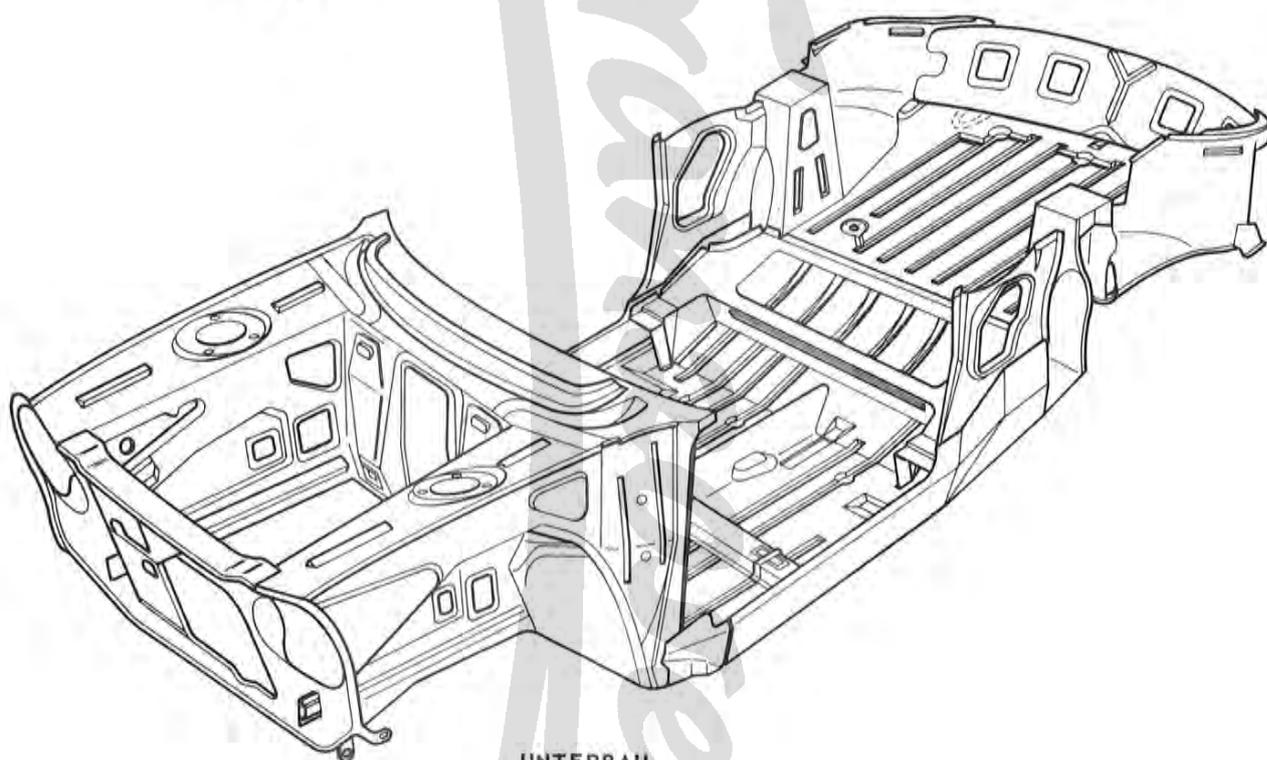
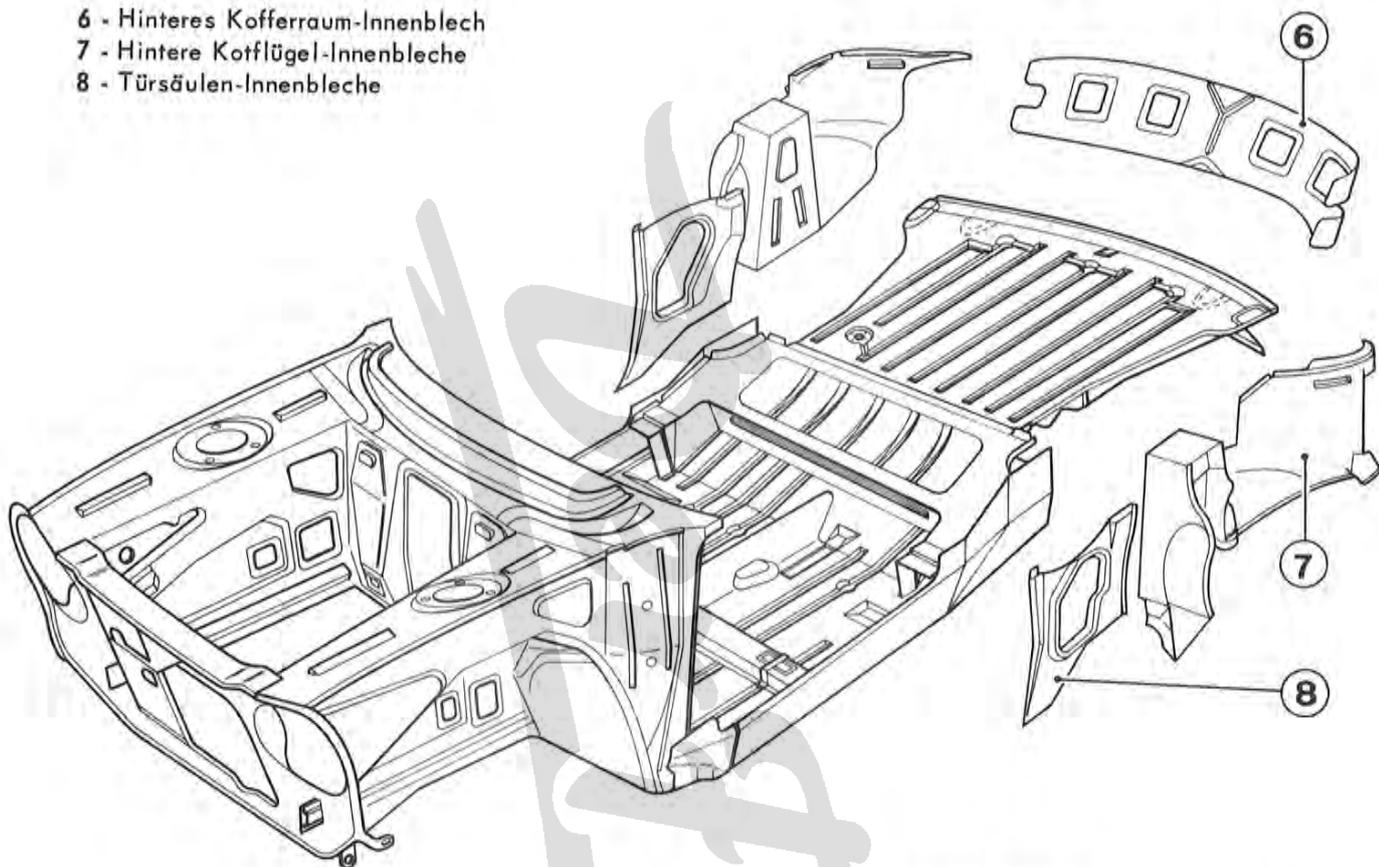
- 1 - Karosserie-Vorderteil
- 2 - Vorderer Fussboden
- 3 - Hinterer Fussboden
- 4 - Längsträger-Innenteile



5 - Karosserie-Oberteil zum Anheben des Bodens

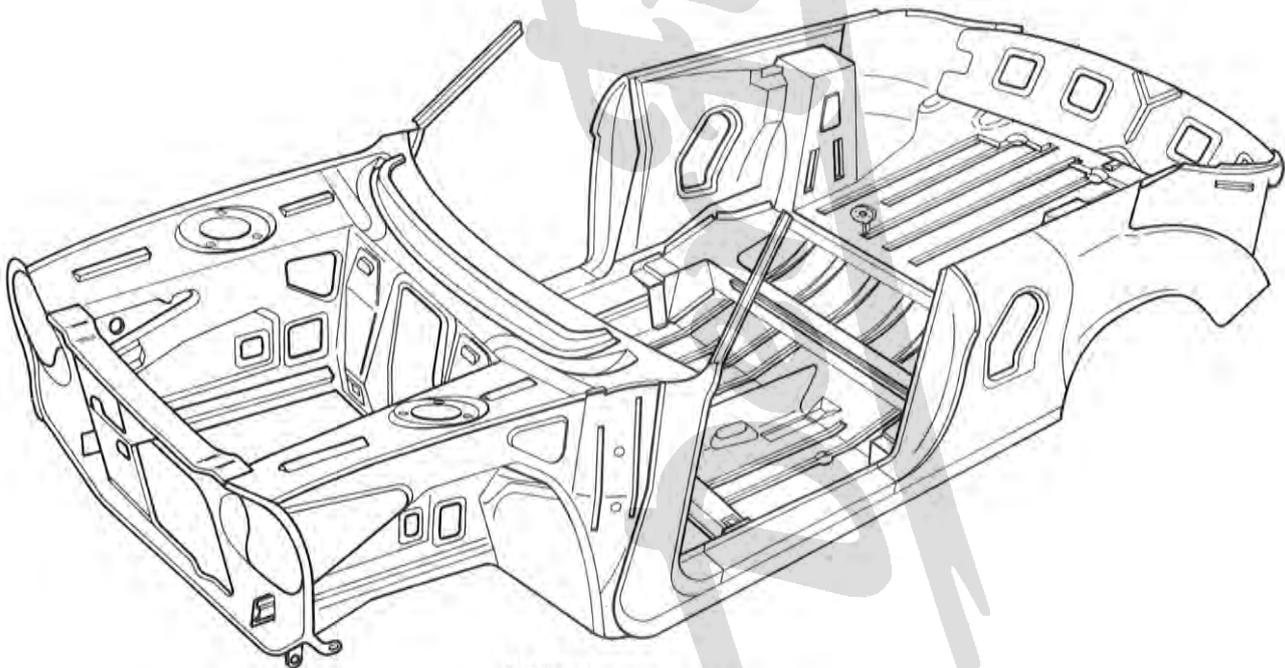
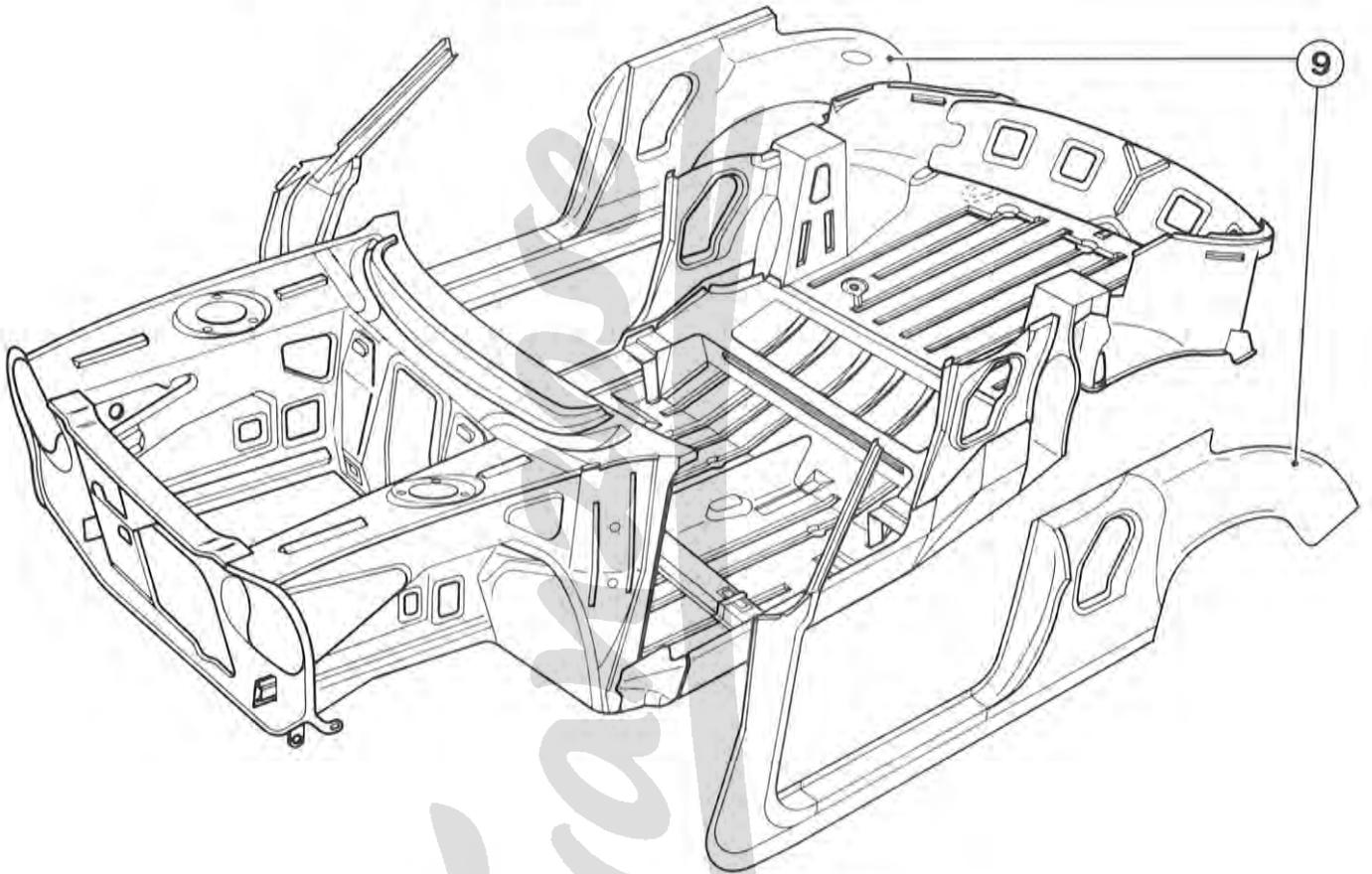
UNTERBAU IM ROHBAU

- 6 - Hinteres Kofferraum-Innenblech
- 7 - Hintere Kotflügel-Innenbleche
- 8 - Türsäulen-Innenbleche



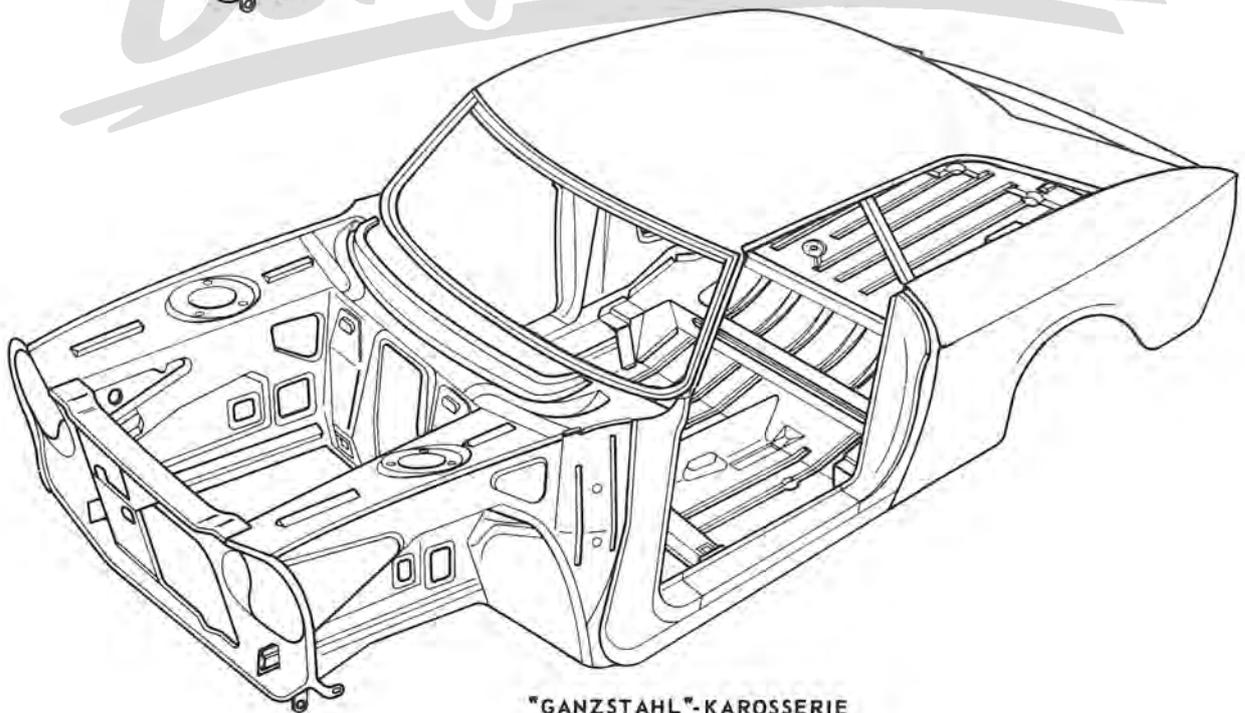
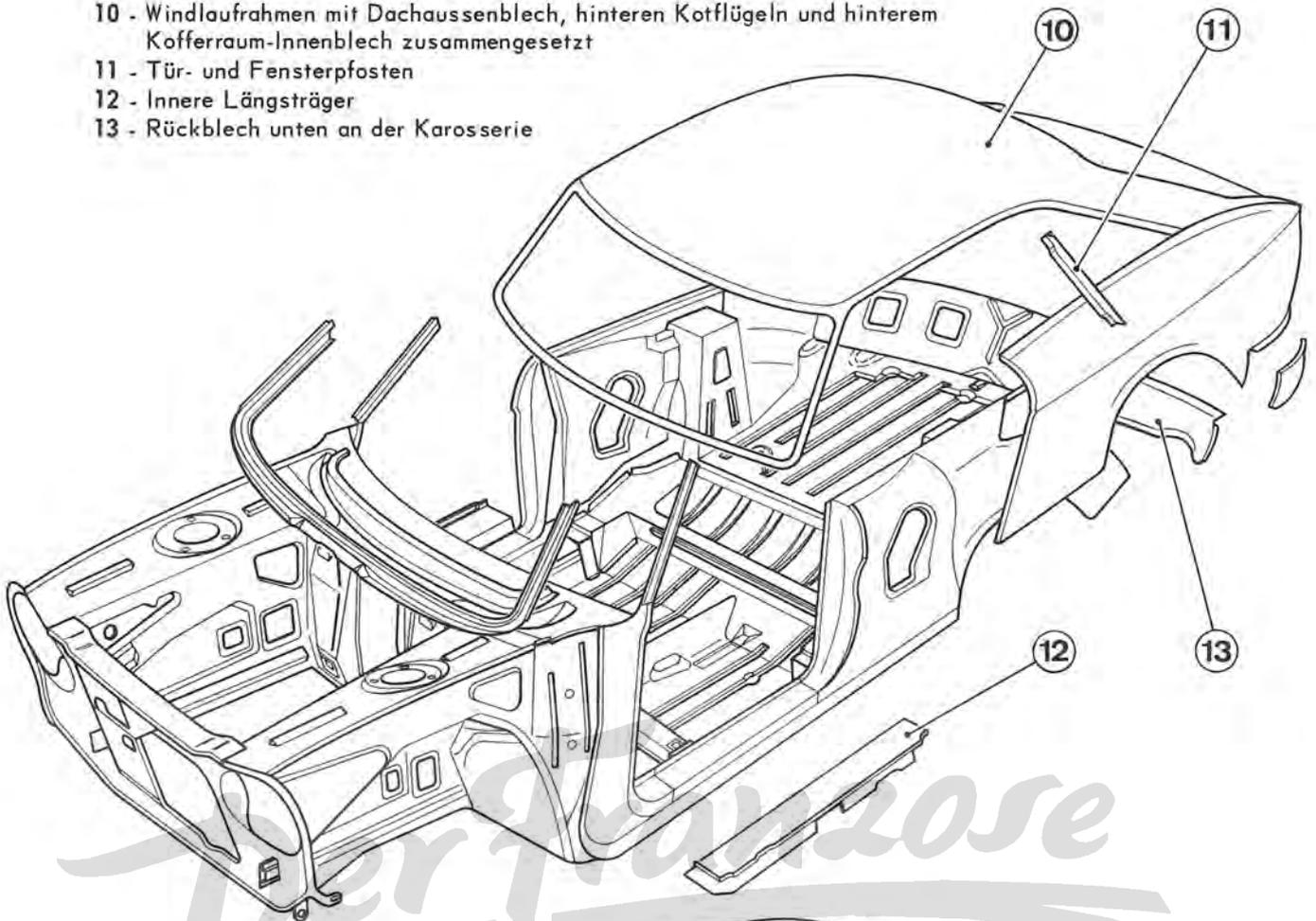
UNTERBAU

9 - Seitenteile mit äusserem Längsträger



ROHBAU DER KAROSSERIE

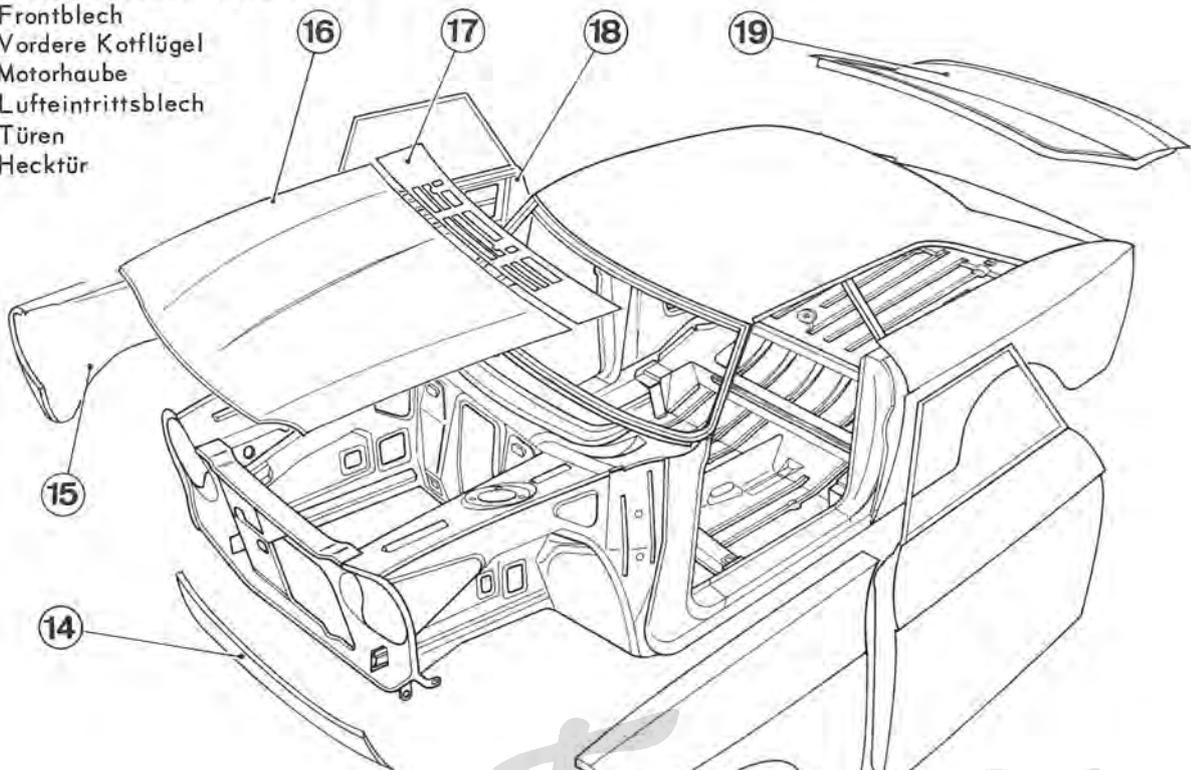
- 10 - Windlaufrahmen mit Dachausenblech, hinteren Kotflügeln und hinterem Kofferraum-Innenblech zusammengesetzt
- 11 - Tür- und Fensterpfosten
- 12 - Innere Längsträger
- 13 - Rückblech unten an der Karosserie



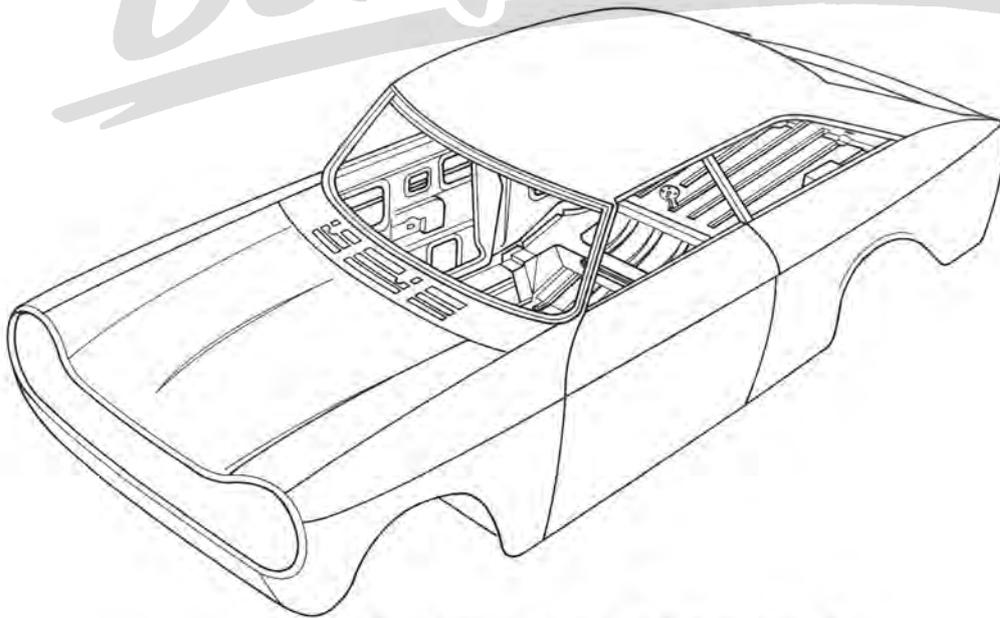
"GANZSTAHL"-KAROSSERIE

AUSWECHSELBARE ELEMENTE :

- 14 - Frontblech
- 15 - Vordere Kotflügel
- 16 - Motorhaube
- 17 - Lufteintrittsblech
- 18 - Türen
- 19 - Hecktür



Der Franzose



DIE ZUSAMMENGESTELLTE KAROSSERIE

wird grundiert und schalldicht gemacht nach dem gleichen Verfahren wie für die Limousine.

BESONDERHEITEN, DIE DEM CABRIOLET UND DEM COUPÉ EIGEN SIND

TÜREN

Die Türen sind von grosser Länge und besitzen einen sehr grossen Öffnungswinkel, so dass man leicht auf die hinteren Sitzplätze beim Coupé gelangen kann.

Die Fensterscheiben sind aus «SECURIT»-Glas, können vollständig versenkt werden und sind leicht gewölbt, um sich so der Wagenlinie harmonisch anzupassen. Beim Cabriolet ermöglicht diese Eigenschaft ausserdem ein korrektes Anpassen der Fensterscheiben an die Tür-Gummidichtung, da die Türen beim Cabriolet keine Fensterrahmen besitzen.

Die Türschlösser und die Öffnungs-, Schliess- und Fensterhebe-Betätigungen funktionieren angenehm leicht und sind mit denen der Limousine identisch.

Die Innenverkleidung ist von luxuriöser Ausführung :

- Die nach innen vergrösserte Türgarnierleiste ist aus schwarzem, gepolstertem Kunststoff.
- Die Türverkleidung besteht aus :
 - einem oberen Teil aus schwarzem Kunststoff mit Schrägstreifen,
 - einem Mittelteil aus schwarzem Kunststoff mit Rohrgeflechtmuster beim Cabriolet oder aus Kunststoff, welcher in der Farbe den Vordersitzen angepasst ist, beim Coupé,
 - einem unteren Teil, ebenfalls aus schwarzem Kunststoff, auf welchem eine rostfreie Zierleiste in gleicher Ausführung wie das Trittblech angebracht ist.
- Die Armlehne besteht aus einem Metallgestell, welches mit gepolstertem Kunststoff überzogen ist.



- Der rostfreie Aschbecher mit nach hinten versenkbarem Deckel befindet sich in der Armlehne. Er kann durch einfaches Hochdrücken durch das dafür in der Armlehne vorgesehene Loch entfernt werden.
- Der Haltegriff ist mit schwarzem Kunststoff umgeben und an je einer Tür befestigt.

ÄUSSERER RÜCKBLICKSPIEGEL

Die Fahrer-Tür ist mit einem zusätzlichen Rückblickspiegelausgestattet, welcher durch sein Doppel-Kugelgelenk leicht einstellbar ist.

WINDSCHUTZSCHEIBE

Die Windschutzscheibe von Cabriolet und Coupé ist niedriger als die der Limousine aufgrund der flachen Konstruktion dieser beiden Modelle, die Breite ist jedoch in etwa die gleiche geblieben, woraus eine grosse, in der Mitte gewölbte Fläche resultiert, womit eine absolut gute Sicht gewährleistet wird.

Die Windschutzscheibe ist aus BISECURIT-Glas und fällt bei einem Schock heraus. Daraus ergibt sich ein zusätzlicher Sicherheitsfaktor.

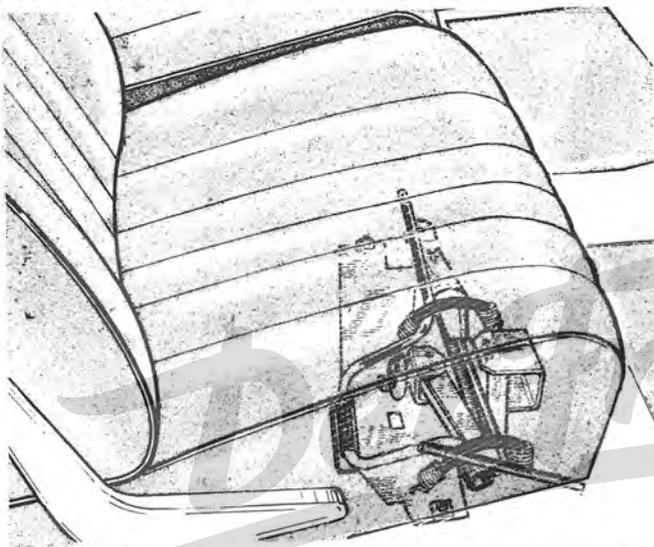
SITZE

Die sehr komfortablen Sitze von Cabriolet und Coupé bestehen aus einem Rohrgestell mit sinusförmigen Federn und einer Sitzkissenpolsterung aus «Polyester».

Die **Sitzkissenbezüge** beim Cabriolet sind aus schwarzem Kunststoff mit Rohrgeflechtmuster in der Mitte ; die des Coupés sind aus Stoff erster Qualität, dessen Farbe auf die Lackierung abgestimmt ist.

Die **Rückenlehnen** können nach vorne geklappt werden, wodurch der Zugang zu den hinteren Sitzen beim Coupé oder zum hinteren Gepäckraum beim Cabriolet ermöglicht wird.

Die ursprüngliche Neigung kann leicht durch Los- oder Festschrauben der Gummikeile 1 verstellt werden.



Die **Gleitschienen**, die denen der Limousine gleichen, ermöglichen eine grösstmögliche Längsverstellung der Sitze, welche durch den Hebel 2 bedient wird.

Das Bordwerkzeug wird durch 2 Expander auf einem Halteblech gehalten, welches am Sitzgestell an der Beifahrerseite befestigt ist.

BEFESTIGUNGSPUNKTE DER SICHERHEITSGURTE

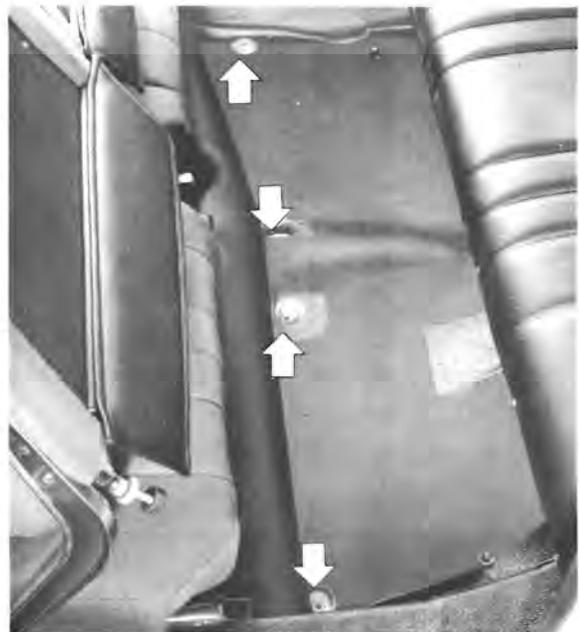
Im Fussboden hinter den Sitzen befinden sich 4 Befestigungspunkte für die eventuelle Anbringung von Sicherheitsgurten für den Fahrer und den vorderen Beifahrer.

SCHALLDICHTIGKEIT DES FUSSBODENS

Der Fussboden ist vollständig mit einer dicken Filzschicht belegt und :

- vorne mit einer gummierten Fussmatte für den Fahrer und Beifahrer,
- hinten mit einem durch Druckknöpfe gehaltenen Gummi-teppich.

Dadurch wird das Fahrzeug schalldicht gemacht und es wird für hinreichenden Komfort in Cabriolet und Coupé gesorgt.



INSTRUMENTENBRETT



- 1 - Kombi-Instrument mit 3 Rundskalen 4 - Lampe für : - Innenbeleuchtung des Cabriolets
2 - Lenkschloss - Zusätzliche Beleuchtung beim Coupé
3 - Zigarrenanzünder 5 - Handschuhfach mit Deckel.

Das Instrumentenbrett der Cabriolets und Coupés besitzt ebenfalls ein oberes Anti-Schock-Wulstband, unterscheidet sich aber von dem der Limousinen durch die Befestigung des Kombi-Instrumentes, die Innenraumleuchte und das Handschuhfach.

Der Zigarrenanzünder ist wie der Kombischalter für Scheibenwischer und Scheibenwaschanlage, der Schalter des Heizungsmotors mit 2 Geschwindigkeiten, die Bedienungsknöpfe der Klimaanlage und der Starterknopf auf einer Zierblende angebracht.

Das unter dem vorderen Ablagebrett befindliche Handschuhfach besitzt einen aufklappbaren Deckel.

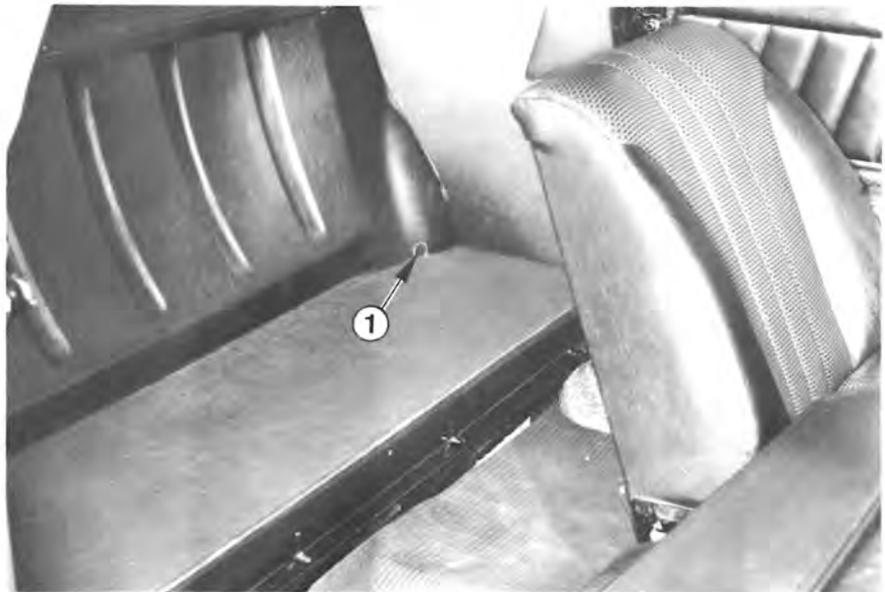
BESONDERHEITEN DES CABRIOLETS

HINTERES GEPÄCK-BODENBRETT

Hinter den Sitzen befindet sich ein vollständig mit Kunststoff ausgeschlagenes Abteil für das Handgepäck.

Das auf dem Wagenboden angebrachte Gepäckbrett besitzt an jeder Seite einen Ring 1, welcher zum Einhaken der Befestigungs-Gummibänder zur unteren Befestigung der Verdeck-Abdeckplane bestimmt ist.

Dieses Bodenbrett kann leicht abgenommen werden, um so an die Befestigungsschrauben des hinteren Radaufhängungs-Querträgers gelangen zu können.



KOFFERRAUM

Der Franzose



Der Kofferraum des Cabriolets mit dem beachtlichen Ladeinhalt von 285 dm³ ist vollständig gepolstert.

Der Kofferraumdeckel, welcher in jeder beliebigen Stellung durch zwei Gelenkstangen mit Spiralfedern geöffnet werden kann, besitzt aussen verchromte Scharniere.

Die Betätigungsgriffe für das Öffnen des Kofferraumdeckels und des Reserverad-Tragkorbes, welcher sich gleichfalls unter dem Fussboden befindet, gleichen denen der Limousine.

SONNENBLLENDE



Das Cabriolet besitzt zwei Sonnenblenden, die sich von denen der Limousine und des Coupés unterscheiden ; an der Sonnenblende des Beifahrers befindet sich ebenfalls ein Spiegel.

Die Sonnenblendengelenke sind mit den, an beiden Seiten des Verdecks oben an der Traverse befestigten Verschlusshaken vereinigt.

VERDECK

Das Verdeck des Cabriolets aus wasserdichtem Stoff ist hinten an der Karosserie mit einer rostfreien Zierleiste befestigt und besitzt ein grosses Heckfenster aus Plastik.

Das Verdeckgestell mit Gelenken an drei Stellen besitzt zwei Spannstreben, eine feststehende hinten und eine bewegliche vorne, wodurch das Verdeck ordnungsgemäss gespannt werden kann.

Die unteren Gelenke besitzen an jeder Seite eine Feder 1, welche das Verdeckgestell mit der Karosserie verbindet.

Diese beiden seitlichen Federn sind gespannt, wenn das Verdeck gefaltet ist und erleichtern das Hochklappen des Verdecks beim Wiederanbringen desselben.



Die Abdeckplane aus gefüttertem schwarzem Kunststoff wird an der hinteren Karosserie-Abschluss-Zierleiste mit sieben Druckknöpfen und an jeder Seite mit einem Haftband befestigt.

Nach vorne wird die Plane durch vier Elastikbänder gehalten, wobei die beiden seitlichen am Verdeckgestell und die beiden unteren an den Ringen auf dem Gepäck-Bodenbrett befestigt werden.

FALTEN DES VERDECKS

IM FAHRZEUGINNERN



- Die Sonnenblenden herunterklappen und die Verdeckbefestigungshaken rechts und links oben an den Windschutzscheiben-Pfosten durch Ziehen an den Verschlusshebeln bis zur Befreiung des Haltebügels lösen.

AUSSERHALB DES FAHRZEUGS

- Durch Ziehen an den Druckknopf-Köpfen diese lösen und die Haftverschlüsse der Verdeckseiten abnehmen.
- Die Verdeckseiten ins Fahrzeuginnere zwischen Gestell und Karosserie legen.
- Die vordere Verdeckleiste anheben und den vorderen Teil des Verdeckgestells nach hinten klappen, wobei gleichzeitig auf das Rückfenster zu drücken ist, um den Verdeckstoff ordnungsgemäss nach hinten zu spannen. Darauf achten, dass das Verdeckfenster keine Falten bildet.



Das ganze Verdeck nach hinten klappen.



- Das Verdeck ordnungsgemäss in Falten legen, um zu vermeiden, dass der Stoff zwischen den Beschlägen eingeklemmt wird, und das Verdeck weiter herunterklappen.



- Dann das Verdeck ganz in den Verdeckraum senken und darauf achten, dass der Verdeckstoff an keiner Stelle zwischen den Beschlägen und der Karosserie-Kante eingeklemmt wird.

ANBRINGEN DER ABDECKPLANE



- Die hinteren Druckknöpfe der Abdeckplane auf die Karosserie-Zierleiste knöpfen und die Haftverschlüsse an beiden Seiten andrücken.
- Die beiden unteren Elastikbänder der Abdeckplane in die beiden dafür am hinteren Gepäckbodenbrett vorgesehenen Ringe und die beiden seitlichen Elastikbänder in das Verdeckgestell einhängen.

Der Franzose

ENTFALTEN DES VERDECKS

- Die Abdeckplane abnehmen.
- Das Verdeckgestell anheben, um es aus dem Verdeckabteil zu ziehen.
- Die vordere Verdeckleiste nach vorn klappen.



- Beide Verschlusshaken in die entsprechenden Öffnungen oben an den Windschutzscheiben-Pfosten bringen. Eine Seite nach der anderen verriegeln, wobei das Verdeck gut mit dem vorderen Griff anzudrücken ist.

- Die Druckknöpfe befestigen und die Haftverschlüsse der Verdeck-Seitenstreifen andrücken.

BESONDERHEITEN DES COUPÉS

HINTERE SITZBANK

Die mit schwarzem Kunststoff überzogene hintere Sitzbank bietet zwei komfortable Sitzplätze für Kinder.

Dadurch, dass die Rückenlehne nach vorne geklappt und die Sitzfläche gekippt werden kann, ist es möglich, eventuell das vom Wageninnern aus erreichbare Gepäckabteil zu vergrößern.

In den Verkleidungen der Seitenwände befindet sich auf jeder Seite eine Öffnung, die ein zusätzliches Ablagefach grösseren Inhalts bildet.



Die Rückenlehne besitzt eine Verriegelungs-Vorrichtung, wodurch ein Herunterklappen der Lehne im ungewollten Moment verhindert wird (wenn die Lehne in «Sitzstellung» ist).

Um die Rückenlehne nach vorne klappen zu können, die beiden Knöpfe 1 zusammendrücken.

Die Verriegelung erfolgt automatisch, wenn die Rückenlehne nach hinten geklappt wird.

Die Sitzbank kann leicht nach vorne gekippt werden, wenn zuvor die Rückenlehne auf die Sitzfläche geklappt und die Vordersitze etwas nach vorne geschoben wurden.

Durch diese Stellung der hinteren Sitzbank kann der Laderaum-Inhalt des Gepäckabteils um etwa 200 dm³ erhöht werden.



GEPÄCKABTEIL

HINTERE SITZBANK IN NORMALER BENUTZUNGSSTELLUNG

HINTERE SITZBANK IN UMGEKLAPPTER STELLUNG



LADEINHALT : 265 dm³



LADEINHALT : 460 dm³

HECKTÜR



Bei geöffneter Hecktür wird der Zugang zum Gepäck völlig frei.

Die von unten nach oben in jeder beliebigen Stellung mögliche Öffnung wird durch zwei Gelenkstangen mit einer Spiralfeder ermöglicht.
Bei geschlossener Tür sind die Gelenkstangen in den Seitenwänden verborgen.

Das Gepäckabteil wird durch zwei Gummidichtungen (eine davon : Doppel-Lippendichtung) abgedichtet.

Die Betätigungseinrichtungen für das Öffnen und Verriegeln sowie für den Reserveradtragkorb, welcher sich ebenfalls unter dem Fussboden befindet, sind mit denen des Kofferraums der Limousine identisch.

HECKFENSTER UND HINTERE SEITENFENSTER

Das grosse Panorama-Heckfenster und die gewölbten hinteren Seitenfenster aus "SECURIT"-Glas verleihen dem Fahrer und den Mitfahrern eine ausgezeichnete Sicht.

DEM COUPE EIGENE, ROSTFREIE ZIERLEISTEN

- Wasserablaufrinne
- Fensterrahmen der Türenfenster
- Fensterrahmen der hinteren Seitenfenster
- Fensterrahmen des Heckfensters
- Karosserie-Zierleisten
- Trittbrett-Zierleisten.

Lackierung und Innenausstattung

CABRIOLET

KAROSSERIE, LACKIERUNG	SITZFLÄCHEN VORNE	MITTELTEIL DER TÜRVERKLEIDUNG	TEPPICH VORNE
BLANC COURCHEVEL 1079 (weiss)	KUNSTSTOFF NOIR 3000 (schwarz) MIT ROHRGEFLECHTMUSTER AUF DEM MITTELTEIL	KUNSTSTOFF NOIR 3000 MIT ROHRGEFLECHTMUSTER (schwarz)	ROUGE 2156 (rot)
BEIGE METALLISE 1129 (beige)			
ROUGE CHINA 1135 (rot)			
GRIS METALLISE 1137 (grau)			

COUPE

KAROSSERIE, LACKIERUNG	SITZFLÄCHEN VORNE	MITTELTEIL DER TÜRVERKLEIDUNG	TEPPICH VORNE
BLANC COURCHEVEL 1079 (weiss)	STOFF ROUGE 2157 (rot)	KUNSTSTOFF ROUGE 3103 (rot)	ANTHRACITE 553 (anthrazit)
BEIGE METALLISE 1129 (beige)	STOFF BEIGE 2114 (beige)	KUNSTSTOFF BEIGE 3115 (beige)	BEIGE 2155 (beige)
BLEU METALLISE 1130 (blau)			
ALGUE BRUNE 1150 (rotbraun)			